

Bestes Hören in Lichtenau

Bei OHRWERK schenken wir Ihren
Hörwünschen besondere Aufmerksamkeit.
Unsere Liebe zum Detail sichert Ihnen die
beste Hörgeräteversorgung. Ob kostenloser
Hörtest, neue Hörtechnologie oder modernes
Hörtraining – wir kümmern uns darum, dass
Sie wieder gut verstehen.

Wir freuen uns auf Sie.







Jetzt einen Termin vereinbaren und 14 Tage kostenlos Probetragen bei OHRWERK Hörgeräte (ehem. Hörsysteme Häusler) in:

Lichtenau Lange Straße 47 **Tel. (0 52 95) - 99 83 100**



Vorwort | April 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

Viele Menschen haben ja seit den Tagen ihrer Schulzeit eine schlechte Meinung zur Geschichte "Lass mich bloß in Ruhe mit Karl dem Großen und den ollen Germanen!". Ich habe das für mich immer ganz anders empfunden. Wir können nicht wissen was die Zukunft bringt, aber die Vergangenheit können wir uns anschauen. Da kann man nicht nur sehen, wie sich die Menschen in bestimmten Situationen verhalten haben, und welche Entscheidungen sie getroffen haben, vielfach haben diese Entscheidungen sogar Auswirkungen bis in die Gegenwart. Und das alles kann eine Grundlage sein, unsere eigene Zukunft zu gestalten.

Großer Sprung: Im Moment ist die Presse voll mit Kriegsberichten, aber für uns hier ist der Krieg irgendwie doch weit weg. Ich höre oft: "Ich schau mir das gar nicht mehr an, das ist zu schrecklich." - Als ob man das mit der Fernsteuerung beenden könnte. Tatsächlich war und ist der Krieg nie weit weg. Vor genau 80

Jahren kam der Krieg nach Lichtenau und ich denke es ist wichtig daran zu erinnern. Wir haben dazu eine Sonderseite zusammengestellt, die schlaglichtartig die Ereignisse um den Karfreitag, den 1. April 1945 im Stadtgebiet von Lichtenau darstellt. Keine erbauliche Lektüre vielleicht, aber doch interessant, zumal es fast keine Augenzeugen mehr gibt, die sich an diese Zeit erinnern

Viele Erkenntnisse beim Lesen dieser Ausgabe wünscht

Matthias Preißler

Marketinggemeinschaft Stadt Lichtenau e.V.

Community-Cover!

Das Cover dieser Ausgabe wurde uns von Melanie Ahle zugeschickt, die das Foto in ihrem eigenen Bauerngarten in Husen aufgenommen hat.

Der Frühling ist eingeläutet, findet ihr nicht auch?



Raiffeisen Westfalen Mitte eG \cdot Verwaltungssitz Büren \cdot Oberer Westring 28 \cdot 33142 Büren \cdot www.rwm-eg.de

Inhaltsverzeichnis | Alles auf einen Blick



Impressum | Wer dahinter steht...

DIE15 erscheint monatlich mit einer Auflage von 5.000 Exemplaren kostenlos per Hausverteilung in Lichtenau und Umgebung.

REDAKTIONSLEITUNG Dr. Matthias Preißler

HERAUSGEBER Marketinggemeinschaft Stadt Lichtenau/Westfalen e.V.

vertreten durch den 1. Vorsitzenden Frank Mehring Im Leihbühl 21, 33165 Lichtenau | Tel. 05295 9989528

LAYOUT Combine**MEDIA**.

Große Tweete 1, 33165 Lichtenau

DRUCK D-Druck

Karl-Schurz-Straße 26, 33100 Paderborn

VERTEILUNG Deutsche Post,

mit freundlicher Unterstützung durch die Bürger- und Energiestiftung Lichtenau

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Anzeigenkunden i.S.d.P. verantwortlich. Keine Haftung des Herausgebers für Druckfehler und Irrtümer sowie unverlangt zugesandtes Material. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung unverlangt zugesandter Beiträge. Die Redaktion behält sich die sinnwahrende Kürzung der zur Veröffentlichung eingesandten Beiträge vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für die Anzeigen. Für evtl. Schäden durch fehlerhaft abgedruckte Anzeigen wird nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigepreises gehaftet.

Stellenmarkt | Freie Stellen in unserer Region



Sie haben eine Anzeige in unserem Magazin gebucht? Dann profitieren Sie gleichzeitig von unserem Stellenmarkt.



Graf-Zeppelin-Straße 23 33181 Bad Wünnenberg

www.pietec.de



ab sofort

Elektrofachkraft (m/w/d)

IT-Systemadministrator*innen (m/w/d)

Fachkraft Zerspanungsmechanik (m/w/d)

Metallschleifer*in in der Schweißtechnik (m/w/d)





V Langestraße 2 33165 Lichtenau

www.autohaus-hueneke.de

Wir suchen:

Kfz-Mechatroniker*in (m/w/d)

Kfz-Mechaniker*in (m/w/d)





▼ Karl-Schurz-Straße 26 33100 Paderborn

www.d-druck.net

Wir suchen:

ab sofort

Produktionshelfer*in Druckerei (m/w/d)







Finanzieren Sie Ihr neues Rennrad oder E-Bike sicher und flexibel mit dem Sparkassen-Privatkredit.

Jetzt informieren – direkt in Ihrer Filiale oder online unter: www.sparkasse-pdh.de/kredit

Weil's um mehr als Geld geht.



Sende uns deine Bewerbung an:

GEKE Schutztechnik GmbH Leihbühl 27-30 | 33165 Lichtenau

gerechte Vergütung

■ Individuelle Einarbeitung

Oder auch per E-Mail an: bewerbung@geke-gst.de

Weiterentwicklung

■ Mitgestaltung

Aufruf des Roten Kreuzes: Bitte Blut spenden!

Atteln/Kleinenberg (drk). Blutspender sind am Mittwoch, 9. April, von 16 bis 20Uhr in der Altenauhalle, Dr.-Schmücker-Straße 22 in Atteln und am Donnerstag, 17. April, von 16 bis 20 Uhr in der Schützenhalle, Pfarrer-Leifferen-Straße 15 in Kleinenberg, herzlich willkommen.

Gerade in den Osterferien, wenn viele Menschen Urlaub machen, sind alle, die Zeit haben und nicht verreist sind, dringend zur Blutspende aufgerufen. Wer gesund ist, darf Blut spenden. Das Rote Kreuz erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass man zur Blutspende nicht mit leerem Magen kommen soll. Um den Kreislauf stabil zu halten, ist es gut, vorher zumindest eine Kleinigkeit gegessen zu haben - im Unterschied zur Blutabnahme für Laboruntersuchungen beim Arzt. Auch das Trinken (natürlich alkoholfrei!) vor der Blutspende ist wichtig, damit das Blut gut fließt.

Bitte Terminreservierung nutzen

Das Rote Kreuz bittet darum, jetzt Blut zu spenden und sich vor der Blutspende unter www.blutspende. jetzt oder bei der Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 11 949 11 die passende Blutspendezeit zu buchen. Wer Blut spenden möchte, muss mindestens 18 Jahre alt sein und sich gesund fühlen. Eine obere Altersgrenze für Blutspender gibt es nicht mehr. Zum Blutspendetermin bitte unbedingt den Personalaus-

weis oder Führerschein mitbringen. Die eigentliche Blutspende dauert etwa fünf bis zehn Minuten. Danach bleibt man noch zehn Minuten lang entspannt liegen. Zum Abschluss gibt es einen leckeren Imbiss.



Frühlingsfest und Aufrichten des Maibaumes

Herbram (ci). Die Soldatenkameradschaft Herbram richtet das diesjährige Frühlingsfest am Mittwoch, den 30. April 2025 um 17 Uhr auf dem Herbramer Dorfplatz aus. Alle Bewohnerinnen und Bewohner von Herbram und Herbram-Wald sowie Gäste und Interessierte sind herzlich eingeladen. Oberst Martin Seifert eröffnet das Ereignis und heißt Ehrengäste und Schaulustige willkommen. Ein Grußwort von OV Josef Geh-

lert ist vorgesehen. Im Laufe des Abends werden der Frauen- und der Männerchor die Besucher mit musikalischen Beiträgen erfreuen. Auf ein paar vergnügliche und frohe Stunden bei hoffentlich schönem Frühlingswetter und guter Beteiligung mit Gearilltem und kühlen Getränken freut sich die Soldatenkameradschaft Herbram. Das Aufstellen des 13 Meter hohen Maibaums mit seinen 30 Handwerks- und Vereinswappen findet aus Sicherheitsgründen am Samstag den 26. April ohne Gäste statt.

Versicherungs-Tipp

Reiseversicherungen: Richtig abgesichert in den Urlaub



Urlaubsreisen gehören zu den Highlights eines jeden Jahres. Umso ärgerlicher, wenn die Reisefreude durch gesundheitliche Zwischenfälle gestört wird - oder der Urlaub aus anderen Gründen gar nicht erst angetreten werden kann. Mit dem richtigen Versicherungsschutz sind Reisende auf der sicheren Seite und vor finanziellen Folgen geschützt. Eine wichtige Versicherung ist die Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherung. Sie springt ein, wenn man aus versichertem Grund die Reise nicht antreten oder planmäßig weiterführen kann bzw. den Aufenthalt unfreiwillig verlängern muss. "Der Stornierungsgrund muss in den Versicherungsbedingungen aufgeführt sein. Außerdem muss er so schwerwiegend sein, dass der Antritt der Reise nicht zumutbar ist", erklärt LVM-Versicherungsexperte Christoph Moers aus Lichtenau. Folgende Szenarien sind in der Regel abgesichert: Unerwartete schwere Erkrankung, Todesfall in der Familie, schwerer Unfall, Schwangerschaft, unerwarteter Verlust des Arbeitsplatzes und eine unerwartete Impfunverträglichkeit.

Die LVM-Reiserücktrittsversicherung bietet weltweiten Schutz – inklusive Reiseabbruchschutz. Sie gilt für eine bestimmte Reise oder mehrere Reisen in einem Jahr bis zu 365 Tagen. Eine 24/7-Hilfe-Hotline berät zu Umbuchung und Stornierung. Erfordert ein Unfall oder eine Erkrankung eine medizinische Behandlung vor Ort, greift die Auslandskrankenversicherung. "Sie erstattet Kosten, die im Rahmen einer medizinisch notwendigen Behandlung im Ausland oder für einen medizinisch notwendigen Krankenrücktransport anfallen", erklärt Moers.

LVM-Versicherungsagentur

Christoph Moers

Lange Straße 49, 33165 Lichtenau 05295 1068, agentur.lvm.de/moers





Anmeldestart für den Wildschütz-Klostermann-Markt

Am 4. + 5. Oktober feiert das Stadtgebiet wieder die Vielfalt der 15 Dörfer

Bummeln auf der Bundesstraße im waldlichen Flair, jagdliche Klänge, imposante Forstmaschinen, köstliche Wild- und Waldgerichte, vielfältige Vereinsaktivitäten, moderne Gewerbebetriebe und vieles mehr - auf dem 11. Wildschütz-Klostermann-Markt am 4. und 5. Oktober 2025 wird Besucherinnen und Besuchern wieder ein besonderer Rundgang durch die Welt von Natur, Wald, Wild, Landwirtschaft und erneuerbaren Energien mitten in der Energiestadt Lichtenau geboten.

Der alle zwei Jahre stattfindende Markt konnte in den letzten Jahren bis zu 30.000 Gäste

begeistern. Insbesondere die Vielfalt und Leistungskraft der heimischen Betriebe und Geschäfte sowie das starke Vereinsleben der 15 Dörfer macht den Markt attraktiv.

Anmeldungen jetzt online - wieder kostenlose Teilnahme für Vereine.

In Vorbereitung auf die diesjährige Veranstal-

tung am 4. und 5. Oktober ist nun die offizielle Anmeldephase für Ausstellende eröffnet. Gewerbe, Gastronomie, Selbstständige, Vereine - grundsätzlich kann jede/r teilnehmen.

Für Vereine aus dem Stadtgebiet ist die Teilnahme dabei kostenlos. Vom klassischen Infostand, über den Verkaufsstand zur Aufbesserung der Vereinskasse, bis hin zu kreativen Mitmach-Aktionen für die Gäste - die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielfältig.

Ein Themenbezug ist für die heimischen Gewerbebetriebe, Selbstständige und Vereine aus dem Stadtgebiet Lichtenau übrigens keine Teilnahmevoraussetzung. Bei ortsfremden Ausstellenden ist ein Bezug zu den Themen Natur, Wald, Wild Landwirtschaft oder Erneuerbare Energien wünschenswert und eine Zulassung erfolgt im Rahmen der Gesamtkonzeption.

Auf der Markt-Seite unter wildschuetzklostermannmarkt.de und auf der Internetseite der Energiestadt Lichtenau stehen Anmeldeformulare zum Download bereit. Erstmals ist auch eine papierlose Online-Anmeldung möglich.

Umfangreiches Bühnenprogramm und Umzug

Neben zahlreichen Ständen soll dieses Jahr auch wieder ein umfangreiches kulturelles, musikalisches und erlebnisorientiertes Rahmenprogramm geboten werden. Unabhängig von Standplätzen der Marktmeile

werden daher auch wieder größere und kleinere (Vereins-) für den Beiträge großen Heimatsund Traditionsumzug am Sonntag, sowie für das Bühnenprogramm an beiden Tagen gesucht. Auch hierfür können online Anmeldungen er-

folgen.

Organisiert wird der Wildschütz-Klostermann-

Markt durch die Marketinggemeinschaft Stadt Lichtenau/Westfalen e.V. in Kooperation mit der Energiestadt Lichtenau.

Das Markt-Team freut sich über vielfältige Beiträge aus den 15 Dörfern!







Lichtenau (amn). Unter dem Motto "Gemeinsam für die Demokratie" rief das Bündnis "Herbram ist bunt" zu einer Mahnwache auf. Es versammelten sich am Samstagvormittag etwa 100 Bürgerinnen und Bürger vor der Stadtverwaltung in Lichtenau, um ein deutliches Zeichen für die Demokratie zu setzen. Die Teilnehmer wehren sich gegen wachsende Tendenzen der Spaltung und gegen Rechtextremismus. Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Parteien, die Lichtenauer

Bürgermeisterin Ute Dülfer, Vertreter des Kolpingwerks, Bürgerinnen und Bürger aus umliegenden Gemeinden sowie Vertreterinnen der "Omas gegen Rechts" zeigten ihre Unterstützung. Die Mahnwache endete mit einem gemeinsam gesungenen Lied für Humanität, Respekt und Menschenrechte.

Energiestadt führt Hundebestandsaufnahme durch

Lichtenau (mg). Wie nahezu alle Städte in Deutschland, erhebt auch die Energiestadt Lichtenau eine jährliche Hundesteuer. Dies setzt jedoch voraus, dass die "Vierbeiner" von den Hundehalter/innen im Steueramt der Energiestadt Lichtenau angemeldet werden. Die jährliche Hundesteuer beträgt derzeit 72 Euro für einen Hund. Für zwei oder mehr Hunde müssen die Hundehalter/innen entsprechend höhere Steuern je Hund bezahlen.

Leider musste in zurückliegender Zeit festgestellt werden, dass nicht alle Hundehalter/innen der Pflicht zur Anmeldung ihrer Hunde nachgekommen sind. Insgesamt geht die Stadt davon aus, dass bis zu 10 Prozent der im Stadtgebiet lebenden Hunde nicht angemeldet sind. Aus Gründen der Steuergerechtigkeit hat die Stadt nun entschieden, eine Hundebestandsaufnahme durchzuführen. Dazu werden alle Haushalte im Stadtgebiet Lichtenau vor den Sommerferien (von März bis Mai dieses Jahres) durch Mitarbeiten-

de einer beauftragten Firma aufgesucht. Diese sind wochentags in der Zeit von 9 – 20 Uhr und samstags von 10 – 18 Uhr unterwegs. Die Firma wird durch Befragung den vorhandenen Hundebestand feststellen. Dazu trägt jede/r Mitarbeitende sichtbar eine von der Energiestadt Lichtenau ausgestellte Legitimation. Zur Durchführung dieses Auftrages werden die Wohnungen nicht betreten und keine Steuern oder Gebühren vor Ort erhoben. Bei Anmeldung eines Hundes ist ein Nachweis vorzulegen, aus dem hervorgeht, wann der Hund in den Haushalt aufgenommen wurde, z.B. in Form einer Kopie des Kaufvertrages.

Anmeldeformulare können telefonisch bei der Energiestadt Lichtenau unter der Nummer 05295/89-19 oder 89-61 sowie per Email unter steueramt@lichtenau.de angefordert werden. Zudem finden Sie das Formular im Internet unter www.lichtenau.de.



40 Jahre Städtepartnerschaft: Gemeinsam nach Mayet

Lichtenau/Mayet (jh). Das Partnerschaftskomitee lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an der Feier zum 40-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft teilzunehmen. Die Jubiläumsfahrt nach Mayet findet vom 29. Mai bis 1. Juni 2025 statt und bietet ein abwechslungsreiches Programm.

Die Gäste werden in Gastfamilien untergebracht und nehmen an den offiziellen Jubiläumsveranstaltungen teil. Ein besonderes Highlight ist das Jubiläumskonzert mit dem Blasorchester Lichtenau und der Musique Municipale de Mayet. Darüber hinaus gibt es einen gemeinsamen Sportnachmittag sowie einen Ausflug zum Schloss Saumur an der Loire, inklusive Weinprobe. Am Samstagabend lädt ein Festball mit Livemusik zum Feiern und Tanzen ein.

In einer Zeit, in der der europäische Zusammenhalt vor neuen Herausforderungen steht, setzt dieses Jubiläum ein wichtiges Zeichen: gelebte Freundschaft und Dialog zwischen den Menschen sind die Grundlage für ein starkes Europa. "Wir freuen uns darauf, mit unseren Freundinnen und Freunden aus Mayet dieses besondere Jubiläum zu feiern. Es ist eine Gelegenheit, unsere Freundschaft zu stärken und gemeinsam neue Impulse für die Zukunft zu setzen", so Josef Hartmann, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees.

Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro. Die Anreise erfolgt gemeinsam im Bus – eine schöne Gelegenheit, sich auszutauschen und die Vorfreude auf das Fest gemeinsam zu erleben.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich der Fahrt anzuschließen. Anmeldungen nimmt Josef Hartmann unter der Telefonnummer 0151/24149785 entgegen.



Kostenlose Sprechstunde zur Vorsorgevollmacht

Lichtenau (jk). Am 8. April bietet der AWO-Betreuungsverein in den Räumen des AWO-Pflegeservice, Lange Str. 26, von 13:30 bis 16:30 Uhr wieder eine kostenlose Sprechstunde rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und rechtliche Betreuung an. Im persönlichen Gespräch können hier indivi-

duelle Aspekte der Vorsorge und Möglichkeiten für ein hohes Maß an Selbstbestimmung besprochen werden.

Aus organisatorischen Gründen ist für die Einzelgespräche eine Anmeldung unter 05251/699960 erforderlich.



700 jähriges Ortsjubiläum 1326 bis 2026

Lichtenau (brs). Die Vorbereitungen für die Organisation von Jubiläumsveranstaltungen im nächsten Jahr sind angelaufen. In einer Versammlung am 10. März 2025 konnte die Ortsvorsteherin Birgit Rebbe-Schulte zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen Lichtenauer Vereine und anderer Einrichtungen in der Begegnungsstätte begrüßen. Vorgestellt wurden Ideen, die zuvor in einem kleineren Kreis erarbeitet wurden. Eine Eröffnungsveranstaltung soll im Februar 2026 in der Schützenhalle stattfinden und im Oktober wird es ein Festwochenende geben mit einem Umzug und weiteren Attraktionen. Darüber hinaus liegen Anregungen für zusätzliche Programmpunkte vor. Von den Lichtenauer Vereinen gab es durchweg Zusagen, sich in die Planungen und deren Umsetzung einzubringen. Über die vorgestellten Ideen hinaus, sollen weitere Vorschläge gemacht werden. Dazu sind alle Lichtenauer Bürger und Bürgerinnen aufgerufen. Alle sind herzlich eingeladen, sich an den Vorbereitungen zu beteiligen. Im nächsten Schritt werden Schwerpunkte festgelegt, zu denen Arbeitsgruppen zu bilden sind.

Die nächste Versammlung wird am 3. April ab 19 Uhr in der Begegnungsstätte stattfinden, zu der hoffentlich viele Lichtenauer erscheinen werden, die am 10. März noch nicht mit an Bord waren. Jede Person die bereit ist, das Vorhaben zu unterstützen, ist willkommen.

Lukas Fischer, Mitglied des Orga-Teams, hat einen LICHTENAU Sucht Dich! Aufruf entworfen, der auch hier erscheint. Wir suchen Unterstützung zur Planung der 700-Jahr-Feier für Lichtenau im Jahr 2026 Die nächsten Treffen: · 03.04.2025 um 19 Uhr 14.05.2025 um 19 Uhr Jeweils in der Begegnungsstätte Lichtenau (unverbindlich & ohne Anmeldung) Für alle Privatperso unt auf errvatpersonen, Vereine und Unternehmen, die helfen wollen bei der Planung der 700-Jahr-Feier

as Fischer - Tet: •49 170 640 72 66 - E-Mail: 700jah

Unabhängige Pflegeberatung am 15. April 2025 im Rathaus

Lichtenau (kpb). Ein selbstbestimmtes Leben trotz Krankheit, Behinderung oder Pflegebedürftigkeit in den eigenen vier Wänden zu führen, ist der Wunsch vieler – unabhängig davon, ob es sich um Kinder, Jugendliche, Erwachsene oder ältere Menschen handelt. Die Pflegeberatung möchte Sie dabei unterstützen, durch frühzeitige und umfassende Informationen sowie eine individuell abgestimmte Versorgungsform den Verbleib in der gewohnten Umgebung möglichst lange zu ermöglichen.

Als Ratsuchende erhalten Sie:

- Zeit und Raum für Ihr persönliches Anliegen und Ihre Fragen, bei Bedarf auch bei Ihnen Zuhause.
- Umfassende Informationen zu den unterschiedlichen pflegerischen und alltagsunterstützenden Angeboten.
- Hilfe bei Antragstellungen.
- Je nach Situation Unterstützung bei der Vermittlung und Koordination von Hilfen.

Im Kreis Paderborn steht die Pflegeberatung als eine trägerunabhängige und kostenfreie Anlaufstelle für Pflegebedürftige jeden Alters, ihre Angehörigen sowie ratsuchende Personen kreisweit zur Verfügung. Weitergehende Informationen, z. B. zu unterstützenden und pflegerischen Angeboten im Kreis Paderborn, finden Sie auch im Pflegeportal unter der Adresse: https://www.kreis-paderborn.de/kreis_paderborn/buergerservice/pflegeportal/

Die Pflegeberaterin Frau Kröger bietet am **15. April 2025 von 9 – 11 Uhr Beratung im Rathaus Lichtenau** an. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nö-

tig. Die Termine finden regelmäßig jeden 3. Dienstag im Monat im Rathaus statt. Auch außerhalb dieser Zeiten sind Beratungen, bei Bedarf auch als Hausbesuch, möglich.

Frau Kröger ist erreichbar unter Tel. 05251 308 5074 oder Kroegerc@ kreis-paderborn.de



Die Pflegeberaterin Frau Kröger bietet regelmäßig jeden
3. Dienstag im Rathaus Lichtenau Pflegeberatung an.

Seniorenfahrt nicht nur für Kleinenberger

Kleinenberg (nm). Am 7. Mai 2025 bietet die Frauengemeinschaft Kleinenberg e.V. eine Fahrt für Seniorinnen und Senioren nach Hann. Münden an. Der Bus fährt um 8 Uhr ab dem Gasthaus Engemann los – unterwegs gibt es ein rustikales Frühstück am Bus. Es folgt eine historische Stadtführung und ein gemeinsames Mittagessen im Ratskeller. Wir lauschen dem Glockenspiel, bevor es dann auf die Weser und Fulda geht, wo sich die beiden Flüsse küssen. Für Rollstuhlfahrer oder Rollator-Besitzer: Es gibt 10 Stufen zu überwinden. Gegen 16 Uhr fährt der Bus wieder Richtung Heimathafen. Der Preis beträgt 70€ pro Person.

Anmeldung, Anregungen oder Fragen bitte an Nina Mehring Tel.: 05647-946690 oder 0171-6323320.



Erlös für soziale Projekte

Lichtenau (dt). Geben ist seliger denn Nehmen, so lautet eine Redewendung, deren Ursprung in der Bibel zu finden ist. Und so freute sich die Leitung der Freien Christen-Gemeinde Lichtenau darüber, nun zwei großzügige Spenden übergeben zu können: 7.500 Euro erhielt der Verein Lebenswerk e.V. für sein Ferien- und Freizeitzeltlager PaderCamp. Weitere 7.500 Euro wurde dem Kinder- und Teen Treff "Volltreffer" in Lichtenau überreicht.

Zusammengekommen war die stolze Gesamtsumme von insgesamt 15.000 Euro beim Adventsmarkt der Freien Christen-Gemeinde im vergangenen November. An zwei Tagen wurden in deren Räumlichkeiten an der Lange Straße in Lichtenau Kunsthandwerk, Gestecke und Geschenk- und Dekoartikel für Drinnen und Draußen angeboten. Auf dem festlich hergerichteten Vorhof des Gemeindehauses lockte am Freitag ein kleiner Weihnachtsmarkt die Besucher an, der allerlei Gaumenfreuden zu bieten hatte: Von Flammlachs und Schaschlik über heiße Champignons und Plow bis zu Crêpes und Bubble-Waffeln, war für jeden Geschmack etwas dabei. Am zweiten Tag ließ auch das Tortenbüfett keine Wünsche offen

Für das Orga-Team des Adventsmarktes steht fest, dass es in 2026 den nächsten Adventsmarkt geben wird. Dafür beginnen Ende dieses Jahres bereits die Vorbereitungen. Dann kommen die Ehrenamtlichen wieder regelmäßig zusammen und es wird gebastelt, genäht, geschreinert und geschraubt. Denn rückblickend ist das fast das Schönste an diesem Event das gemeinsame kreative Gestalten, ein neues Handwerk ausprobieren, sich gegenseitig aktuellste Handarbeitstechniken beizubringen und den Adventsmarkt in Lichtenau zusammen vorzubereiten und zu planen. Die Ideen dazu werden das ganze Jahr schon geschmie-

det. Und auch beim nächsten Mal wird der Erlös wieder sozialen Projekten gespendet.

Weitere Informationen zu den diesjährigen Spendenempfängern sind unter www.padercamp.de und www.fcgl.de zu finden.



Wechsel im Vorstand der Frauengemeinschaft

Grundsteinheim (sk). Am 9. März 2025 trafen sich die Frauen der Frauengemeinschaft Grundsteinheim im Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" zur jährlichen Jahreshauptversammlung. Doris Willeke eröffnete die Versammlung als Vertretung für die erkrankte Teamsprecherin Sabrina Buschmeyer. Nach der Begrüßung mit einem Prosit auf den Weltfrauentag wurden 15 neue Mitglieder bekannt gegeben, so



dass die Frauengemeinschaft jetzt aus 94 Mitgliedern besteht. Nach einem ausgiebigen und reichhaltigen Frühstück standen das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung, der Jahresrückblick sowie der Kassenbericht auf der Tagesordnung. Bei der anstehenden Wahl des Vorstandes stellten Andrea Geilhorn und Sabrina Buschmeyer ihre Ämter als Kassiererin und Teamsprecherin zur Verfügung, verbleiben aber als Beisitzer im Vorstand.

Doris Willeke und Irmgard Hagge stellten nach langjähriger Tätigkeit im Vorstand ihre Ämter zur Verfügung. Doris Wil-

leke war 17 Jahre aktiv im Vorstand tätig, davon 12 Jahre als Teamsprecherin. Sie führte die Frauengemeinschaft stets mit viel Engagement, Herzblut und Motivation und hatte immer ein offenes Ohr für die Belange und Wünsche der Mitglieder. Irmgard Hag-

ge war 15 Jahre aktiv als Beisitzerin im Vorstand tätig. Auch Sie hat immer tatkräftig mit viel Engagement dem Team mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Mit großem Dank und Blumen für Jede wurden die ausscheidenden Vorstandsmitglieder verabschiedet. Als neue Vorstandsmitglieder wurde Stephanie Berg als Teamsprecherin und Brigitta Tigges als Kassiererin gewählt. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: Teamsprecherin Stephanie Berg, Kassiererin: Brigitta Tigges, Schriftführerin: Silvia Kröger, Beisitzerinnen: Rita Fraune, Ulrike Koch, Sabrina Buschmeyer, Andrea Geilhorn und Cathleen Krohe

Das gemeinsame Dienstagskaffeetrinken wird reaktiviert und findet voraussichtlich einmal im Quartal statt. Genauere Informationen zu allen Veranstaltungen erfolgen kurzfristig. Das Vorstandsteam bedankt sich bei allen Mitgliedern für die immer gute Unterstützung bei allen Aktivitäten und wünscht Allen ein abwechslungsreiches Frauengemeinschaftsjahr.

Weiterhin wurden folgende Termine besprochen:

11. März 2025	Weidenflechten
31. März 2025	Oster/Frühlingskränze gestalten
02. April 2025	Oster/Frühlingskränze
06. Mai 2025	gestalten Auswärtige Maiandacht mit
-00. Wai 2023	anschließendem Abendess
15 August 2025	Fahrt zur Freilichtbühne

Bökendorf

29. August 2025 Wanderung nach Iggenhausen

03. Oktober 2025 Herbstfrühstück

05. Dezember 2025 Fahrt zum Weihnachtsmarkt

Detmold

06. Dezember 2025 Advent - Kaffeetrinken mit

Nikolausfeier

en

Tanz in den Mai beim VfL: Gemeinsam in den Mai starten

Lichtenau (rs). Der Frühling ist da, die Nächte werden länger – Zeit für den traditionellen Tanz in den Mai in Lichtenau!

Am 30. April 2025 verwandelt sich das Sportheim Lichtenau ab 20 Uhr in eine Location für alle Tanzund Partyfreunde.

Für die passende musikalische Begleitung sorgt ein DJ mit den besten Hits aus den 70ern bis heute – da ist für jeden Geschmack etwas dabei. Der Eintritt ist frei, sodass einer langen Partynacht nichts im Wege steht. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt:

Bratwurst, Currywurst, Pommes, erfrischende Kaltgetränke, Longdrinks und leckere Cocktails lassen keine Wünsche offen.

Organisiert wird das Event vom VfL Lichtenau, der mit freundlicher Unterstützung der ARAG Generalagentur Josef-Glahn wieder eine unvergessliche Nacht auf die Beine stellt. Also: Freunde schnappen, vorbeikommen und gemeinsam in den Mai tanzen!

Generalversammlung der Musikkapelle Iggenhausen

Iggenhausen (dw). Im Januar fand die jährliche Generalversammlung der Musikkapelle Iggenhausen e.V. unter der Leitung des bisherigen Vorsitzenden Markus Hölscher statt. Er konnte zahlreiche Mitglieder begrüßen und bedankte sich für die Mitwirkung Aller bei den Aktivitäten im zurückliegenden Jahr.

Im folgenden Jahresbericht ließ Schriftführer Daniel Weber das Jahr 2024 Revue passieren, das durch zahlreiche erfolgreiche Auftritte, Proben und auch eine Vereinsfahrt nach Nürnberg geprägt war. Kassierer Jürgen Amediek präsentierte einen ausführlichen Kassenbericht, der eine solide Kassenlage vorweist. Daraufhin wurde ihm auf Antrag der Kassenprüfer von der Generalversammlung die Entlastung erteilt.

Ein zentraler Punkt der Versammlung war die Wahl des gesamten Vorstands. Markus Hölscher hatte bereits im Vorjahr angekündigt, nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stehen. Seit 20 Jahren war er im Vorstand aktiv, zunächst ab 2005 als Schriftführer und seit 2017 in zwei Amtszeiten als Vorsitzender des Vereins. Als sein Nachfolger wurde Bernd Ewers vorgeschlagen, der dem Vorstand ebenfalls seit 2005 angehört und nun von den Anwesenden zum Vorsitzenden gewählt wurde. Neu in den Vorstand gewählt wurde Alina Schütte als Beisitzerin. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellten sich auf Vorschlag der Anwesenden zur Wiederwahl und wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Markus Hölscher bedankte sich bei seinen bisherigen Vorstandskollegen, insbesondere bei seinem Nachfolger Bernd Ewers und der neuen Beisitzerin Alina Schütte für ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Die Mitglieder des Vereins wiederum

bedankten sich bei Markus Hölscher für 20 Jahre Tätigkeit im Vorstand mit einem kleinen Präsent.

Im weiteren Verlauf der Generalversammlung wurden die geplanten Aktivitäten für das Jahr 2025 vorgestellt. Zahlreiche Auftrittsanfragen bestätigen, dass die Musikkapelle Iggenhausen weiterhin sehr gefragt ist.



Neu gewählter Vorstand inkl. ausgeschiedenem 1. Vors. (v.l.) Alina Schütte (Beisitzerin), Christian Hölscher (Kapellmeister), Bernd Ewers (neuer Vorsitzender), Markus Hölscher (bisheriger Vorsitzender), Markus Tölle (Beisitzer), Theresa Sieren (Beisitzerin), Daniel Weber (Schriftführer), Jürgen Amediek (Kassierer)

Ein weiterer Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen: Auf eine 10-jährige aktive Musiktätigkeit konnten Marika Rebbe, Alina Schütte und Lea Wächter zurückblicken. Sie wurden dazu mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.

Nicola Gresskowski erhielt für 25 Jahre aktives Musizieren die Ehrennadel in Silber.

Christian Fust und Markus Tölle wurden für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel geehrt.

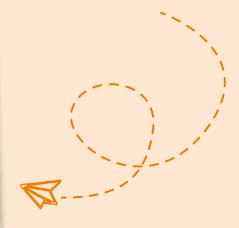
Thomas Sieren erhielt die goldene Ehrennadel des Volksmusikerbundes NRW für beeindruckende 40 Jahre Engagement in der Volksmusik.

Traditionsgemäß konnte nach dem offiziellen Teil der Abend bei gutem Essen, Getränken und ausgiebigen

Gesprächen ausklingen.



Ehrungen aktiver Mitglieder (v.l.) Christian Fust (30 Jahre), Nicola Gresskowski (25 Jahre), Alina Schütte, Lea Wächter, Marika Rebbe (alle 10 Jahre), Markus Tölle (30 Jahre), Thomas Sieren (40 Jahre)





Lichtenau (bs).

Der Freibadverein freut sich auf die neue Schwimmbadsaison. Die beginnt traditionell am 1. Mai. Dann lädt der Verein wieder ins Lichtenauer Freibad ein. Wer will, kann dann auch schon die ersten Bahnen im Wasser ziehen. Beim Saisonstart 2024 hatten das bereits etliche Besucher bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Frühlingstemperaturen getan. Mit dabei ist der neue Pächter des Freibadkiosks, Sven Clarke. Viele kennen ihn schon aus der Assler Deele. Seit zweieinhalb Jahren verwöhnt

er dort seine Gäste mit leckeren Speisen. Ab Mai betreibt Sven Clarke nun auch den Kiosk im Freibad. Dort gibt es die Eintrittskarten für das Freibad - und ein leckeres Angebot. Dazu gehören in einem Freibad natürlich Pommes, Currywurst und Eis. Auf seiner Freibadkarte sind unter anderem auch Burger, Chicken Nuggets und Bockwurst zu finden. Sven Clarke will im Kiosk auch einen Mittagstisch anbieten für Schülerinnen und Schüler der benachbarten Schule, Handwerker und alle,

die Hunger haben. Getränke gibt es aus der Inklusionsbrauerei Josefs Bräu aus Bad Lippspringe. Außerdem Kaffeespezialitäten, Donuts und Waffeln.

Am 1. Mai verkauft der Freibadverein wieder die Saisonkarten. Das Bad ist ab 13 Uhr geöffnet.

WIR suchen DICH! Produktionshelfer Druckerei (m/w/d)





Standort: Paderborn

Das erwartet dich bei uns

- Konfektionierung von Druckerzeugnissen
- Vorbereitung für den Versand
- Zusammenführen von Druckprodukten
- Verpacken der fertigen Ware
- Sortieren von Druckerzeugnissen
- Sicht- und Qualitätskontrolle

Das bringst du mit

- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Handwerkliches Geschick
- Teamgeist und Motivation
- Gewissenhaftigkeit
- Körperliche Belastbarkeit
- Eigenständiges Arbeiten



Dienstleistung Druck GmbH Karl-Schurz-Straße 26 33100 Paderborn T (05251) 14288 0

Bewirb dich jetzt unter: www.d-druck.net/karriere



Treue St. Sebastian Schützen ausgezeichnet

Kleinenberg (uj). Das Schützenhochamt in der Pfarrkirche, zelebriert von Präses Pastor Stefan Stratmann, bildete auch in diesem Jahr wieder den Auftakt zu den Feierlichkeiten, die die Mitglieder der St. Sebastian Schützenbruderschaft Kleinenberg in jedem Jahr zu Ehren ihres Namenspatrons, dem Hl. Sebastian, feiern.

Im Anschluss an das Hochamt marschierten die angetretenen Schützen unter Begleitung des Kleinenberger Spielmannszuges zur Kleinenberger Schützenhalle. Bei dem anschließend abgehaltenen traditionellen Frühschoppen freute sich Oberst Stephan Wink auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Schützen sowie Gäste aus Politik und Wirtschaft in der Schützenhalle begrüßen zu dürfen.

Verdiente Schützen für ihre treue Mitgliedschaft in der Bruderschaft auszuzeichnen ist in jedem Jahr gute Tradition in Kleinenberg. Unter dem Beifall der anwesenden Schützen und Ehrengäste konnte Oberst Wink die diesjährigen Auszeichnungen vornehmen.

So gehören Jochen Dickgreber, Hans Dissen, Matthias Held, Andre Macke, Alfred Mehring und Gunnar Mehring schon seit 25 Jahren der Bruderschaft an. Bereits 40 Jahre lang halten Thomas Mehring und Hans-Dieter Tölle den Kleinenberger Schützen die Treue. Auf stolze 50 Jahre Vereinszugehörigkeit können Heinrich Hagelüken, Johannes Hagelüken, Willi Hagelüken, Friedhelm Mehring sowie Manfred Thomas zurückblicken.

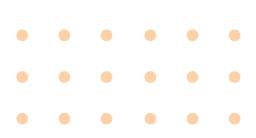
Zudem wurde Markus Glowick für seine Verdienste zum Wohle der Bruderschaft, nachträglich zum Schützenfest, das Silberne Verdienstkreuz verliehen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil des Morgens, der vom Kleinenberger Spielmannszug und den Kleinen



berger Eggemusikanten musikalisch stimmungsvoll begleitet worden war, feierten alle Kleinenbergerinnen und Kleinenberger sowie für alle Freunde der Bruderschaft ausgelassen zusammen mit den Schützen die "Après Party". Bei Hüttenhits und Après-Ski-Feeling mit DJ Muck wurde bis in die frühen Abendstunden zusammen getanzt und gefeiert.





ALS 1500 ZUSCHAUER ZU EINEM SPIEL DER A-JUGEND DES SC HUSEN KAMEN ...

Husen (hd). Vor sage und schreibe 45 Jahren kam es zu einem denkwürdigen Spiel der damaligen A-Jugend des SC gegen eine Auswahl des FC Schalke 04. Vor der außergewöhnlichen Kulisse von ca. 1500 Zuschauern in Husen lieferte der SC Husen eine regelrechte Abwehrschlacht, aber auch brisante Konter, die nach 15 Minuten fast im Tor des Schalker Torhüters Andreas Sand landeten, der eine Husener Flanke nur mit Glück über das Tor lenken konnte. Zur Halbzeit führten die Schalker lediglich mit 1:0. Insbesondere weil Husen mit ihrem Torhüter Hans-Jürgen Schlüting einen "Tausendsassa" im Tor hatten, der unglaubliche

Reaktionen zeigte. Am Ende hieß es zwar 0:4, aber die Leistung der Husener war grandios. Nach dem Spiel fragte der Schalker Trainer ehrfürchtig den Husener Betreuer, ob seine Jungs wirklich alle aus diesem Ort kommen. "Ja, Herr Jusufi, meine Jungs kommen alle aus Husen…" (Die Schalker Spieler kamen aus ganz Westfalen).

Das denkwürdige Spiel haben die Spieler der ehemaligen A-Jugend nun zum Anlass genommen sich nach 45 Jahren wieder zu treffen und in Erinnerungen zu schwelgen.





Die ehemalige A-Jugend des SC-Husen heute: (Stehend v. l.) Ulrich Huschen, Lothar Krybus, Hubert Diermann, Franz Münker, Norbert Kalbhen, Hans-Dieter Münstermann. (Vordere Reihe v. l.) Karl Salmen, Dieter Kalbhen, Hans-Jürgen Schlüting, Hans-Josef Kalbhen, Hubert Aulbur. Es fehlen Bernhard Dost und Hartwig Kalbhen († 17.10.22).

Vorstand im Amt bestätigt

Verkehrsverein blickt optimistisch in die Zukunft

Grundsteinheim (mt). Am 15. März 2025 fand die jährliche Generalversammlung des Verkehrsvereins Grundsteinheim in der Alten Schule statt. 53 Mitglieder nahmen an der Versammlung teil. Zu Beginn der Versammlung gab der Vorsitzende einen Rückblick auf das Jahr 2024. Besonders hervorzuheben war die erfolgreiche Ausrichtung eines Poetry Slams. Die vereinseigene Blockhütte konnte im vergangenen Jahr 21 mal vermietet werden. Ein weiterer positiver Punkt in der Versammlung war der erfreuliche Kassenbericht des Vereins. Kassiererin Sabrina Wittig berichtete von einer soliden finanziellen Lage, die es dem Verkehrsverein ermöglicht, auch in Zukunft Projekte und Veranstaltungen zu realisieren.

Bei den Vorstandswahlen wurden der Erste Vorsitzende Sebastian Wächter, der Zweite Vorsitzende Daniel Willeke sowie der Beisitzer Martin Hagge einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Im Anschluss an die Wahlen stellte der Vorsitzende erste Termine für das Jahr 2025 vor, so steht das Müllsammeln mit der KLJB am 12. April und die traditionelle Wanderung in den Mai am 30. April auf dem Programm. Des Weiteren wurde das Engagement von Martin Hagge hervorgehoben, der sich mit großem Einsatz um die Pflege der



Bänke im Ort kümmert. Es wurde viel Lob für seine kontinuierliche Arbeit ausgesprochen. Ein herzlicher Dank ging an ihn für seinen unermüdlichen Einsatz, der oft im Hintergrund bleibt, aber dennoch eine große Bereicherung für unseren Ort darstellt. Zum Abschluss der Versammlung berichtete Ortsvorsteher Martin Hölscher über aktuelle und zukünftige Projekte im Dorf.





Wechsel an der Spitze des VfL Lichtenau

Erfolgreiches Jubiläumsjahr 2024

Lichtenau (VfL). Die Jahreshauptversammlung des VfL Lichtenau 1924 e.V. am 1. Februar 2025 stand ganz im Zeichen eines bewegten und erfolgreichen Jubiläumsjahres. Mit Stolz blickten die Mitglieder auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurück, geprägt von unvergesslichen Veranstaltungen und großem ehrenamtlichem Engagement.

Präsident Jörg Böhner ließ das Jubiläumsjahr noch einmal Revue passieren und dankte den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz das Festwochenende im Mai, das FamilienFerienFestival 3.0 – finanziert durch die Bürger- und Energiestiftung – sowie die Entstehung des Jubiläumsbuchs ermöglicht haben. Auch finanziell steht der Verein gut da, wie Kassierer Thomas Steinhagen berichtete.



Von links: Lars Hartmann, Jonas Scholle, Henning Hoffmeister, Daniel Riedel, Thomas Steinhagen, Tobias Kirchhoff, Jan-Erik Hanitz, Jürgen Schmidt, Peter Kappius, Hans Röhrich, Andreas Leifeld, Reinhard Böhner-von Rüden, Alexander Leifeld, Jörg Böhner



Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen, sodass der VfL optimistisch in die Zukunft blicken kann.

Ein zentraler Punkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung war die Neuwahl des Präsidiums und der Abteilungsvorstände. Dabei endete eine Ära: Nach beeindruckenden 13 Jahren als Präsident stellte sich Jörg Böhner aus privaten Gründen nicht zur Wiederwahl. In Anerkennung seiner herausragenden Verdienste wurde er von der Versammlung mit Standing Ovations verabschiedet.

Als sein Nachfolger wurde Alexander Leifeld vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Alexander ist im Verein ein bekanntes Gesicht – als langjähriger Leiter der Jugendabteilung hat er den VfL bereits maßgeblich mitgeprägt. Nun übernimmt er die Rolle des Präsidenten.

Darüber hinaus kam es zur Neubesetzung des weiteren Vorstandes. Alexander bedankte sich bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern Ulrich Borgmann, Hermann Dickgreber, Marcel Harmuth und Sebastian Koch für ihren unermüdlichen Einsatz für den VfL. Der neue Vorstand setzt sich aus den folgenden, einstim-





mig wiedergewählten Personen zusammen:

Marco Avramovic (2. Vorsitzender), Patrick Glahn (3. Vorsitzender), Matthias Riedel (4. Vorsitzender), Daniel Riedel (Geschäftsführer), Thomas Steinhagen (Kassierer)

Neben den Neuwahlen fanden auch die Ehrungen für 25-, 40- und 50-Jähriger Mitgliedschaft statt. Damit wurde die Treue und das Engagement der Mitglieder, die über viele Jahre hinweg zur Gemeinschaft beigetragen haben, gewürdigt. Der Verein freut sich über diese Verbundenheit und bedankt sich herzlich bei allen Geehrten

Ebenso erfreulich wie die langjährigen Mitgliedschaften sind die hohen Neumitgliederzahlen. Durch ein vielfältiges Sportkursangebot, bestehend unter anderem aus Aroha, Seniorensport (beides von Katharina Dickgreber durchgeführt), Hula-Hoop, Kettle-Ball (beides von Anja Bräutigam durchgeführt) und Volleyball erfreut sich der VfL an einem regen Zuwachs.

Insbesondere im Breitensport besteht deswegen die Herausforderung, Betreuer und Betreuerinnen und Hallenzeiten zu finden. Daher appellierte Alexander an alle Anwesenden, Werbung für den Verein zu machen und neue Übungsleiter und Übungsleiterinnen zu gewinnen, um weiterhin in der Breite gut aufgestellt zu sein.

Abschließend folgte der Ausblick auf das anstehende Sportjahr 2025. Anders als im vergangenen Jubiläumsjahr stehen diesmal die gewohnten Jahrestermine im Mittelpunkt, darunter der traditionelle Tanz in den Mai am 30. April 2025 und der 22. Wildschütz-Klostermann-Lauf am 27. September 2025. Zudem wird das beliebte Cornhole-Turnier erneut ausgerichtet, das seit zwei Jahren fester Bestandteil des Programms ist.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist das Jugendzeltlager im Adlerhorst bei Plön – die begehrten Plätze waren in kürzester Zeit ausgebucht.

Im Namen des Präsidiums sprach Alexander auch noch einmal einen besonderen Dank an alle Betreuer und Betreuerinnen, Übungsleiter und Übungsleiterinnen sowie den Sponsoren und Sponsorinnen aus und motivierte für ein aktives und erfolgreiches Jahr.

Wieder- und Neuwahlen weiterer Posten:

Beisitzer*innen: Kerstin Block, Laura Buse,

David Glahn und Dr. Christian Krüger

Kassenprüfer*innen: Judith Gräve,

Christian Kappius, Marc Meyer

Ehrenrat: Bernhard Fecke,

Dieter Jänisch, Franz-Josef Leifeld,

Thomas Pantke, Jürge Schmidt

Jugendabteilung: Jannik Sievers (1. Vorsitzender),

Matilda Lutze (2. Vorsitzende), Mark-Hendrik Bentfeld,

Carina Klemm,

Verena Neugebauer, Florian von

Rüden (alle Beisitzer*in-

nen)

Pressearbeit: Gerit Saliger, Ricarda Saliger

Wieder- und Neuwahlen der Abteilungsvorsitzenden:

Badminton: Andreas Bräutigam (1. Vorsitzender),

Judith Gräve (2. Vorsitzende) **Tanzen:** Miriam Klenke (1. Vorsitzende),

Jutta Velsen (2.Vorsitzende)

Tischtennis: Christian Kappius (1. Vorsitzender),

Peter Kappius (2. Vorsitzender)







Rund um den Veröffentlichungstag dieser Ausgabe unseres Stadtmagazins, dem ersten April, spielten sich vor 80 Jahren im Stadtgebiet von Lichtenau dramatische Ereignisse ab. An den Ostertagen 1945 kam der Krieg in unsere Dörfer! Nachdem amerikanische Truppen an mehreren Stellen den Rhein überquert hatten, war es ihr Ziel in östlicher Richtung weiter vorzusto-Ben. Ihnen gegenüber standen starke deutsche Kräfte unter Generalfeldmarschall Model, die das Ruhrgebiet verteidigen sollten. Die Amerikaner versuchten den direkten Angriff möglichst zu meiden und die Masse der deutschen Kräfte südlich und nördlich zu umgehen. Die Episode des Weltkriegs ist unter der Bezeichnung "Ruhrkessel" in die Geschichte eingegangen. Und die militärischen Operationen in diesem Zusammenhang brachten den Krieg auch direkt in die Lichtenauer Dör-

Am 27. März wurde Paderborn als Zentrum des Aufmarschgebietes in Ostwestfalen und wichtiger Logistikknoten durch englische Bomberverbände angegriffen. Zwischen 17:24 und 17:40 Uhr warfen 266 schwere Lancaster Bomber 687t Sprengbomben und 568t Brandbomben über dem Zentrum der Stadt ab. Die Stadt und ihre Randgebiete wurden dabei praktisch vollständig zerstört. Paderborn war mit 95,6% Woh-

Bocket

Bocket

Wassel

Wassel

Wassel

Annual Contents

Wassel

Annual Contents

Dolaburg

12.43 1945

Michael

12.43 1945

Michael

Dolaburg

12.43 1945

Siegolich Cilipbach

Siegolich Cilipbach

Tolabor

Tolabor

Tolabor

Dolaburg

Dolaburg

12.43 1945

Siegolich Cilipbach

Siegolich Cilipbach

Tolabor

Tolabor

Tolabor

Tolabor

Tolabor

Tolabor

Tolabor

Siegolich

Siegolich

Siegolich

Siegolich

Tolabor

T

Die Karte zeigt die Bewegungen der US-Army im Zusammenhang mit den Kämpfen an Ostern 1945. Ziel der Operation war Paderborn, als wichtiger Verkehrsknotenpunkt und Militärstandort. (Foto: Wikipedia)

nungsverlusten nach Düren die am meisten durch Luftangriffe geschädigte Stadt im Reich, noch weit mehr als Großstädte wie Köln und Dortmund. Bei dem Bombardement starben 344 Menschen, die Überlebenden suchten in großer Zahl Unterschlupf in den Städten und Dörfern der Umgebung, auch in Lichtenau. Am Folgetag, dem 28. März 1945, warfen amerikanische Bomber große Mengen Bomben auf das Gelände der sog. WiFo, einem Heerestanklager in Herbram-Wald. Die vergleichsweise großen deutschen Panzerverbände in der Region waren damit weitgehend von der Treibstoffversorgung abgeschnitten und in ihrer Beweglichkeit stark eingeschränkt. Noch am Abend des Tages bekamen Einheiten des VII. US-Korps, die bis Marburg vorgedrungen waren den Befehl in mehreren Säulen nach Norden zu schwenken und auf Paderborn zu marschieren. Tatsächlich gelang es den Truppen in dieser Nacht in einer der größten Marschleistungen des ganzen Krieges bis nach Brilon, Niedermarsberg, Warburg und Kassel vorzurücken.

Die Senne hatte schon während des ganzen Krieges als Übungsplatz und zur Neuaufstellung von Panzertruppen gedient und wurde von den Amerikanern als Wiege der deutschen Panzerwaffe betrachtet. Zuletzt lagen dort die neu aufgestellten SS-Panzerbrigade "Westfalen", und die 507. Panzer-Abteilung des Heeres, von der Teile am 29. März in den Raum Lichtenau verlegt wurden um auf der Linie Warburg-Paderborn die Verteidigung gegen die vorrückenden Amerikaner zu bilden. Nachdem die Amerikaner an frühen Morgen in einem Gefecht bei Meerhof ca. 150 Gefangene gemacht hatte trafen sie gegen 10 Uhr am Karfreitag, den 30. März in Husen auf heftige Gegenwehr von deutscher Infanterie, die sich am Ostrand des Dorfes eingegraben hatte. Die Kämpfe dauerten bis ca. 14:30 Uhr und Husen wurde Haus um Haus eingenommen wobei es einige Tote gab. Die Zivilbevölkerung saß während der Kämpfe in ihren Kellern und hoffte dort zu überleben. Andere Einheiten der Amerikaner waren gegen Mittag in Kirch- und Nordborchen angelangt,

wo es zu heftigen Kämpfen kam und einer große Zahl deutscher Gefallener kam. Zum gleichen Zeitpunkt trafen die Amerikaner, die über Husen, Atteln, Henglarn nach Etteln vorgedrungen waren und von dort durch den Böddker Forst Richtung Eggeringhausen zogen, auf die Panzer der 507. Panzerabteilung, die zwischen Lichtenau und Dörenhagen Stellungen bezogen hatten. Hier kam es zu einem heftigen Gefecht in dessen Verlauf auch in Person des Generals Herbert Rose der höchstrangige amerikanische Offizier im zweiten Weltkrieg zu Tode kam.

Einer der wenigen noch lebenden Augenzeugen der Ereignisse vor 80 Jahren, Friedrich Dost hat die Redaktion angesprochen, um über diese dunkle Zeit zu reden und einige seiner Erinnerungen zu teilen. Dost, heute über 90, hat sich lange Jahre als Ratsherr und stellvertretender Bürgermeister in Lichtenau engagiert und ist vielen Lichtenauern bekannt.

Im Gespräch erzählt Friedrich Dost eindrücklich aus seiner Erinnerung an die jüdischen Nachbarn, die Familie Reinhold, für deren Andenken im letzten Jahr in Husen Stolpersteine verlegt wurden (s. Bericht in DIE15, Heft 9, 2024) und wie sie auf einem offenen LKW abtransportiert wurden. Die Kämpfe in Husen an Ostern 1945 hat Dost miterlebt. Kaum vorstellbar was es für die Dorfjugend bedeutete, unmittelbar nach Ende der Kampfhandlungen aus den Kellern zu kommen und neben den Trümmern zerschossener Häuser

und Fahrzeuge auch die toten Soldaten zu sehen.



Friedrich Dost aus Husen ist einer der wenigen Augenzeugen die noch über die Ereignisse im Altenautal am Ende des zweiten Weltkriegs berichten können. (Foto: Dr. Matthias Preissler)

Während die Ereignisse aus militärischer Sicht von beiden Seiten erstaunlich gut dokumentiert sind - mit teils minutengenauen Berichten zu einzelnen Vorkommnissen - ist die Perspektive der Zivilbevölkerung oft kaum zu rekonstruieren, weil vieles nicht dokumentiert wurde - und vielleicht auch nicht dokumentiert werden sollte. Die Lebenssituation war äußerst angespannt, nach 6 Jahren Krieg herrschte an vielen Stellen Mangel. Verschärft wurden die Probleme oft durch zwangsweise Einquartierungen von Kriegsflüchtlingen, aber auch von Militär. Unter der Dorfbevölkerung gab es



Auf dem Soldatenfriedhof in Böddeken sind auch die Gefallenen der Kämpfe im Altenautal an Ostern 1945 beerdigt. (Foto: Wikipedia)

neben Menschen, die den Nationalsozialismus ablehnten auch viele Mitläufer und auch fanatische Anhänger. Herr Tegethoff, ein Zeitzeuge aus Atteln, erinnert sich an Erzählungen, dass die Amerikaner bei ihrem Eintreffen an der Kirche eine Person festnahmen, die eine zuvor von Attelnern gehisste weiße Flagge als Zeichen der Kapitulation wieder eingeholt hatte. Er wurde mit der Fahne unter dem Arm aufgegriffen und um ein Haar hingerichtet. Insgesamt scheint die Stimmung gegen staatliche Einrichtungen und Funktionsträger alles andere als gut gewesen zu sein. Allenthalben kam es in diesen Tagen zu Plünderungen. So wird beispielsweise berichtet, dass die Bevölkerung aus Herbram noch in der Nacht nach dem Bombenangriff

auf das Tanklager in Herbram-Wald dort alles Brauchbare aus den Trümmern abtransportiert habe. In Atteln wurde am gleichen Tag ein Lager mit Gebrauchsgegenständen auf dem Dachboden des Jugendheims geplündert.

Am unverständlichsten ist für uns heute aber wohl der verbissene Kampfeinsatz von Jugendlichen in diesen letzten Kriegstagen. Während Hitler aus dem Führerbunker in Berlin Durchhalte-Befehle an die Truppen im Paderborner Land erteilte, transportierte eine Gruppe von Hitlerjungen, offenbar Schüler aus Paderborn, am 29. März auf Handwagen Panzerfäuste nach Borchen, um sich dort unter der Anleitung von alten SS-Angehörigen gegen die Amerikaner zu stellen. Der Einsatz führte zu äußerst blutigen Kämpfen und vielen Todesopfern, war aber letztlich in jeder Hinsicht sinnlos.

So blitzartig wie der Krieg gekommen war, ging er auch zu Ende. Nach Ostern 1945 endeten die Kampfhandlungen und es begann in den Lichtenauer Dörfern die Nachkriegszeit. Text: Dr. Matthias Preissler



Paderborn wurde am 27. März 1945 durch britische Bomber fast vollständig zerstört. Neben den psychologischen Effekten, die sich die Alliierten durch die Vernichtung von ganzen Städten erhofften, spielte Paderborn als Verkehrsknotenpunkt und als militärischer Standort eine Rolle im Zusammenhang mit dem sog. Ruhrkessel. Hier sollte den deutschen Truppen 21 im Ruhrgebiet der Nachschub abgeschnitten werden, (Foto: Kreisarchiv Paderborn)

Die Energiestadt Lichtenau startet mit der kommunalen Wärmeplanung

Lichtenau (mg). Die Verantwortlichen aus verschiedenen Fachbereichen starten Anfang März 2025 mit der kommunalen Wärmeplanung in der Energiestadt Lichtenau. Ein städtisches Planungsteam, bestehend aus der stellvertretenden Bauamtsleiterin Isabell Wulf, Heribert Rehermann von den Stadtwerken Lichtenau und dem Klimaschutzmanager Günter Voß werden dabei professionell unterstützt von Dr. Ing. Steve Flechsig, Michael Kabelski und Vitalij Kowatsch von der Energieservice Westfalen Weser. Für Bürgermeisterin Ute Dülfer ist die kommunale Wärmeplanung ein "wichtiges strategisches Planungsinstrument der Energiestadt Lichtenau. Wir wollen damit für unsere Bürgerinnen und Bürgern eine verlässliche Entscheidungsgrundlage im Bereich der Wärmeversorgung schaffen." Georg Wigge, Geschäftsführer der Stadtwerke Lichtenau betont, dass die kommunale Wärmeplanung eng mit dem Wasserstoffprojekt "Schlafender Riese" verzahnt werden soll. Erst kürzlich kam es zur Gründung der Wasserstoff Lichtenau GmbH. Als Geschäftsführer wurde Dr. Ing. Steve Flechsig bestellt. Weiter heißt es: "Mit der Wasserstoffproduktion und der gleichzeitigen Nutzung der Abwärme wollen wir das gesamte Potenzial der Energieerzeugung vor Ort zu nutzen. Überdies ergibt sich hieraus ein Alleinstellungmerkmal im Bereich der erneuerbaren Energien

mit einer Strahlwirkung weit über unsere Region hinaus", so Wigge.

Die Projektleitung für die kommunale Wärmeplanung, die Anfang 2026 abgeschlossen sein soll, hat der Klimaschutzmanager Günter Voß, der die vier Phasen wie folgt skizziert: "Einer Bestandsanalyse folgt die Potentialanalyse, danach werden Ziel- und Umsetzungsstrategien entwickelt, die letztendlich in die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung münden". In der ersten Phase werden notwendige Daten erhoben und aus vorhandenen Datenbanken zusammengeführt. Neben den Verbräuchen von Gas und strombasierten Versorgungssystemen werden nicht leitungsgebundene Wärmetechnologien mittels Daten von den Schornsteinfegern erfasst, wobei der Datenschutz durch entsprechende Aggregation mehrerer Gebäude stets gewährleistet wird. Darüber hinaus werden weitere Gebäudedaten, wie z.B. die Baujahresklassen und Nutzungstypen, ermittelt, um ein digitales Abbild der Wärmeversorgung in Lichtenau zu generieren. Auf Grundlage dieser und anderer Recherchen werden Gebiete in der Stadt ausgewiesen und unter Zuhilfenahme der Verbrauchs- und Versorgungsstruktur ist es dann möglich, Empfehlungen für eine effiziente Wärmeversorgung auszusprechen.



Voß stellt klar heraus, dass das Hauptaugenmerk auf die Verlässlichkeit der Ergebnisse gelegt wird. Im Falle einer potentiel-Heizungsumstellung könne sich der Hausbesitzer an den Inforvorhandenen mationen orientieren. Er wisse dann zum Beispiel, ob in seinem Ouartier überhaupt ein Fernwärmeanschluss möglich sein wird.

Musikalischer Maibrunch mit Sue's Soul Therapy

Lichtenau (st). Stimmgewaltig, leicht beschwingt und voller Gefühl: Der Musikalische Maibrunch wird in diesem Jahr begleitet von Sue's Soul Therapy.

Am Sonntag, 18. Mai lädt die Energiestadt Lichtenau wieder bei stimmungsvoller Musik zum entspannten Mitbring-Brunch als Start in den Frühling ein.

Zu einem Begrüßungssekt können Besucher/innen an den eingedeckten Tischen Platz nehmen und ihren mitgebrachten Brunch genießen. Ob reich bestückter Picknickkorb oder nur ein paar leckere Snacks zur entspannten Musik ist dem eigenen Geschmack überlassen. Für Kaffee und Tee ist gesorgt, weitere Getränke können vor Ort erworben werden. Vom Mitbringen eigener Getränke ist daher bitte abzusehen.

Ab 11 Uhr wird der Brunch von Sue's Soul Therapy musikalisch begleitet. Die Sängerin Sue Turner bringt gemeinsam mit dem Gitarristen Max Terske alte und neue R&B- und Soulcover in einem ganz eigenen Stil auf die Bühne. Von Klassikern à la Aretha Franklin und

Tina Turner bis hin zu modernen Songs von Alicia Keys oder Teddy Swims – das Duo setzt diese Genres authentisch um und verbindet die Seele vergangener Jahrzehnte mit dem Sound von heute. So entsteht eine besondere Atmosphäre – mal sanft und gefühlvoll, mal mitreißend und energiegeladen, aber immer zeitlos.

Die Veranstaltung findet auch in diesem Jahr draußen, geschützt unter Zelten, auf dem Mayeter Platz vor der Begegnungsstätte statt. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Innenräume verlegt – dieses wird ggfs. 2 Tage zuvor bekanntgegeben.

Im Eintritt von 10 Euro sind Kaffee und Tee, sowie ein Glas Begrüßungssekt enthalten. Es gilt freie Platzwahl an eingedeckten Tischen. Einlass ist ab 10:30 Uhr, die Musik beginnt um 11 Uhr.

Eintrittskarten können im Bürgerbüro zu den regulären Öffnungszeiten oder online unter www.lichtenau.de erworben werden.

Bauen • Wohnen • Garten



*Jeden Sonntag Schautag, keine Beratung, kein Verkauf

info@holz-mehring.de



Holtheim (sp). Am 23. Februar stand Holtheim wieder ganz im Zeichen des Karnevals. Bei der diesjährigen Kinderkarnevalsgala 2025 strahlten nicht nur die bunten Kostüme, sondern auch die Gesichter der zahlreichen Besucher.

Das abwechslungsreiche Programm begann mit dem Einmarsch der Gardeoffiziere, des 5er Rats und des Moderatorenteams Sina und Mika. Danach übernahmen die Minifunken die Bühne und begeisterten mit einem charmanten Gardetanz, der vom Publikum mit großem Applaus belohnt wurde. Die Holpen Hopser bewiesen ihr rhythmisches Talent und sorgten für ausgelassene Stimmung im Saal. Ein weiteres Highlight war die Rote Funkengarde, die mit Präzision und Leidenschaft ihre Choreografie präsentierte. Auch die neue Tanzgruppe "Flohzirkus" sorgte für große Augen und Applaus bei den kleinen und großen Gästen. Der Sketch Holpen Happen war bereits in den letzten Jahren ein Klassiker auf dem Holtheimer Kinderkarneval. In diesem Jahr wurde das bewährte Restaurant "Holpen Happen" kurzer Hand nach Malle verlegt und erfreute mit seinen Lachern das begeisterte Publikum. Nach einer kurzen Pause, in der sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen stärken konnten, ging es dann mit der Juniorengarde weiter, die mit ihrem schwungvollen Tanz beeindruckte. Besonders niedlich wurde es mit dem Auftritt der Kita-Kinder, die mit bunten Kostümen und viel Begeisterung einen Pinguin-Tanz aufführten. Ein weiteres Highlight war die Tanzgruppe Ramba Zamba, die mit kreativen Choreografien das Publikum zum Staunen brachte.

Den Abschluss bildete das Jungenballett, das mit einem Tanz zum Thema Fußball bereits auf das diesjährige 100-jährige Jubiläum des Sportvereins Lust machte und die Zuschauer begeisterte. Zum Finale verabschiedete der Heimatschutzverein Holtheim, das Moderatorenteam des Kinderkarnevals, Sina und Mika, nach 9 Jahren Moderation mit gebührendem Applaus. Ebenso wurde Sabrina nach 8 Jahren aus dem Organisationsteam verabschiedet. Wer den Kinderkarneval verpasst hat, kann sich die Veranstaltung kostenlos über einen YouTube-Link auf holtheim.de ansehen.

Mit viel Tanz, Musik und guter Laune wurde die fünfte Jahreszeit in Holtheim gebührend gefeiert – ein unvergesslicher Tag für kleine und große Karnevalsfans!



Fürstenberg entscheidet Garde Contest für sich

Kleinenberg (fb). Es war wieder der krönende Abschluss der großen Karnevals- und Tanzevents bei der DJK Kleinenberg: Am zweiten Samstag im März bot der Garde Contest sowohl bei den Juniorinnen als auch bei den Seniorinnen einmal mehr Tanzsport auf höchstem Niveau. Darüber hinaus gab es am Abend natürlich auch wieder eine gelungene Party in einer sehr gut besuchten Schützenhalle. Die mittlerweile 17. Auflage des Wettbewerbs macht den Kleinenberger Garde Contest nicht nur zu einer Institution im Tanzsport, sondern auch zu einer der größten Veranstaltungen ihrer Art in der Region. Auch die Ausgabe der Juniorinnen hat sich mit dem 7. Mal etabliert und rundet den Tanzsporttag Jahr für Jahr ab. Nach vielen Wochen der Konzeption und einer Woche des Aufbaus bot die heimische Schützenhalle wieder einen schönen Rahmen für die beiden Wettbewerbe. Geleitet wurden die Planungen und die Durchführung vom Garde Organisationskomitee, das neben Annika Dickgreber, Jennifer Zitzewitz und Melissa Schmidts in diesem Jahr von Sarah Olmer, Franziska Böddeker und Lena Rücker erweitert wurde. 13 Garden traten zum Juniorencontest am Nachmittag in der sehr gut besuchten Halle an. Miriam Dickgreber, Mailin Vogt und Theresa Böddeker führten durch das Programm. Am Ende sicherte sich die Juniorengar-

de des Fürstenberger Carnevals Clubs den Titel vor den Wennemer Wirbelwinden und der Jugendgarde Leiberg. Am Abend wurde der Seniorencontest noch besser angenommen und Sascha Lauhoff heizte den Gästen schon mächtig ein, bevor die Moderatorinnen Svenja Welzel und Svenja Becker übernahmen. 16 Formationen traten gegeneinander an und mussten die Jury, bestehend aus jeweils einer Vertreterin der teilnehmenden Garden, überzeugen. Wie bei den Juniorinnen stand am Ende Fürstenberg ganz oben auf dem Treppchen. Es folgten die Tanzgarde Scharmede auf Platz 2 und die Tanzsportgarde Paderfunken aus der Domstadt auf Rang 3.



Karneval in Grundsteinheim - Ein voller Erfolg!

Grundsteinheim (sg). Am 15. Februar 2025 verwandelte die Gauditruppe aus dem Sauertal die Alte Schule in Grundsteinheim wieder in eine Karnevalsbühne. Die Stimmung war laut und ausgelassen und die Lachmuskeln wurden ordentlich trainiert. Bei den humorvollen Sketchen war für jeden etwas dabei: Von einem

turbulenten Banküberfall oder den Tücken des Dorflebens über eine provokante Gerichtsverhandlung, eine Flach-

witz-Challenge, einen komplizierten Handykauf, ein mehr oder weniger missglücktes Schachspiel, die Herausforderungen einer Yogastunde, das Malen mit Menschen, eine etwas andere Auseinandersetzung mit der WM und eine missverstandene Eheberatung bis hin zu Parodien über die Deutsche Bahn und die Deutsche Bürokratie. Auch tänze-

risch hatte der Abend einiges zu bieten:
Ein Tanzbattle verkleidet als Omis und Opis
und die Garde aus Dahl sorgten für gute Stimmung.
Ein ganz besonderes Highlight war jedoch ein selbst
geschriebenes Lied, welches die Sanierung der K13

in Grundsteinheim thematisierte. Mit treffendem Text brachte der Song die Sorgen der Grundsteinheimer auf den Punkt: endloses Chaos, verzögerte Bauarbeiten, geänderte Busfahrpläne- und was passiert erst wenn die Talbrücke abgerissen werden muss? Doch die Bot-

schaft war klar: Die Grundsteinheimer stehen bei all dem stets zusammen! Der Kommentar "Na dieses Lied könnte man ja glatt

Na dieses Lied könnte man ja glatt als Leserbrief in der Zeitung abdrucken" erfuhr große Zustimmung. Zum Abschluss des Abends ver-

sammelten sich alle Akteure für ein gemeinsames Finale zum Thema "Kindersendungen", das einen humorvollen Nostalgie- Moment schuf und die Gäste mit einem Lächeln nach Hause schickte. Eins ist aber sicher: Ohne die vielen Helfer hinter den Kulissen und das fantastische Publikum wäre dieser Abend nicht

möglich gewesen. Mit einem lautstarken "Grundsteinheim Helau!" verabschiedete sich die GadS und die Vorfreude auf den Karneval am 31. Januar 2026 ist jetzt schon riesig!



Kleinenberg (fb). In diesem Jahr mussten die blau-weißen Jecken der Krankheitswelle trotzen – doch das tat der Stimmung bei der Blau-Weißen Nacht Ende Februar in Kleinenberg keinen Abbruch. Auch wenn an beiden Tagen nicht alles so war wie geplant oder gewohnt: so ersetzte Miriam Dickgreber Rosanna Fermo bei der Moderation und führte mit Sascha Lauhoff durch das Programm. Und auch die 1. Vorsitzende Ulrike Hibbeln-Sicken konnte krankheitsbedingt die Narrenschar nicht begrüßen.

Dafür erhielten die Blau-Weißen prominenten Besuch von Thomas Gottschalk und Michelle Hunziker alias Florian Dickgreber und Luise Mehring, die die große Samstagabendshow in die Kleinenberger Schützenhalle brachten. Am Freitag und Samstag präsentierten sich mit dem Spielmannszug, der Soldatenkameradschaft, dem Fischereiverein, der Damenmannschaft und der Frauengemeinschaft örtliche Vereine und Gruppen mit originellen und außergewöhnlichen Wetten. Am Freitag wurde der Spielmannszug Wettkönig, weil Moritz Wulf und Robert Quinte zufällig ausgewählte Märsche nur anhand der Griffbewegungen der Flötisten erkannten. Am Samstag erreichte die Frauengemeinschaft den Wett-Olymp, weil sie im Duell mit dem Sportverein mehr BHs aus dem Publikum einsammelte.

Insgesamt sorgten wieder 100 Aktive auf der Bühne für ein buntes Programm aus Tanz und Humor. Die Kleinenberger Boten Christian Hamm und Marco Schäfers ließen mit ihren Anekdoten und Kuriositäten aus Kleinenberg das letzte Jahr Revue passieren. Miriam und Jochen Dickgreber sorgten mit ihren Sketchen für reichlich Lacher. Mit Tanzsport auf hohem Niveau begeisterten die sechs Garden die Gäste wieder vollends und auch das mittlerweile 19-köpfige Männerballett lieferte mit einem Medley von Kindercomics wie "Die Biene Maja", "Die Eisprinzessin" oder "Wicky und die starken Männer" erneut richtig ab.

Besonders erfreulich war bei dieser 45. Ausgabe des Karnevalsklassikers, dass insbesondere am Samstag sehr viele – vor allem junge – auswärtige Gäste den Weg nach Kleinenberg fanden und sowohl die Show als auch Party danach bereicherten.







Angebot: Windradbesichtigung

Lichtenau (sg). Am Freitag, den 4. April 2025 um 16 Uhr besteht für alle interessierten Kinder und Erwachsene die Möglichkeit, ein Windrad zu besichtigen. Möglich macht dies die Lichtenauer Bürgerwind GmbH und Co. KG. vertreten durch Herrn Dreier. Bei dieser kindgerechten Führung des Familienzentrums St. Kilian geht es unter anderem rund um die Themen Windenergie und den Aufbau von Windrädern.

Die Teilnahme ist kostenlos, der Treffpunkt wird der Bürgerwindpark (Buchgartenweg 1) sein.

Anmeldungen sind telefonisch unter der Nummer 05295/555 oder per Mail unter st.kilian.lichtenau@kath-kitas-hochstift.de) möglich.

Frühjahrs- und Sommerbörse für Kinderausstattung am 5. April 2025

Atteln (mm). Es ist wieder soweit. Am Samstag, den 5. April 2025 findet in der Schützenhalle Atteln (Dr. Schmücker Straße 22) die Frühjars- und Sommerbörse statt. Bereits ab 9:30 Uhr werden die Türen für Schwangere mit Mutterpass (und einer Begleitperson) geöffnet sein. Der reguläre Einlass ist dann von 11–13:30 Uhr. Geöffnet ist die Börse dann bis 14 Uhr. Angeboten wird gut erhaltene, vorsortierte Kleidung von Größe 50 bis Größe 182 für den Frühling und den Sommer, wie auch Umstandsmode, Schuhe, Bücher, Spielzeug, Kinderwagen, Kinderbetten, Fahrzeuge für Kinder oder Kindersitze fürs Auto.

Um die Verpflegung kümmern sich die Jugendlichen unseres Kinderbörse-Atteln-Teams. Es wird Waffeln, Bockwürstchen und Getränke geben. Der letzte Einlass ist um 13:30 Uhr. Die Zeit reicht auch dann noch

aus, um in Ruhe Schätze zu finden, bzw. Kleidungstücke zu erwerben. Das Angebot ist i.d.R. derart reichhaltig, dass man keine Angst haben muss, dass die besten Stücke schon in den ersten Stunden weg sind. Die letzten Jahre haben gezeigt: Es ist mehr als genug von Allem in allen Größen da!

Das Team der Kinderbörse Atteln freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher!

Die Herbst- / Winterbörse findet dieses Jahr am 05.09.2025 statt.

Selbstbehauptungskurs für Mädchen

Lichtenau (st). Mädchen lernen, sich zu behaupten – unter diesem Motto findet am 17. April 2025 ein spezieller Selbstbehauptungskurs, geleitet von Chinkilla, in der Turnhalle des Klima-Campus statt. Von 10 – 14 Uhr haben Mädchen die Möglichkeit, ihre körperlichen und mentalen Stärken zu entdecken und auszubauen. Der Kurs vermittelt Grundlagen des Kampfsports und der Selbstverteidigung. Dabei lernen die Mädchen nicht nur effektive Techniken, sondern auch, wie sie durch Körpersprache und Ausdruck selbstbewusst auftreten. Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist das Erkennen der eigenen physischen und mentalen Stärke. Übungen zur inneren Ruhe helfen dabei, auch in stressigen oder bedrohlichen Situationen einen klaren Kopf zu bewahren.

Das Ziel der Trainerinnen ist es, Mädchen zu stärken – nicht nur körperlich, sondern auch mental. Sie sollen lernen, sich zu behaupten und sicher aufzutreten.

Der Selbstbehauptungskurs richtet sich an Mädchen im Alter von 12 bis 16 Jahren. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite der Energiestadt Lichtenau, die Teilnahmegebühr beträgt 5 €. Der Selbstbehauptungskurs wird unterstützt durch die Gleichstellung vom Kreis Paderborn.



Neues Bällebad bereichert die Kita Pepino

Förderverein bedankt sich für die großzügige Unterstützung

Herbram (ft). Die Kinder der Bewegungskita Pepino dürfen sich über ein neues Highlight in ihren Räumen freuen: Ein brandneues Bällebad wurde angeschafft und sorgt für große Begeisterung. Ermöglicht wurde diese Anschaffung durch den Kita-eigenen Förderverein, der im Januar sein einjähriges Bestehen feierte und durch die großzügige Unterstützung der Bürger- und Energiestiftung Lichtenau. Die Kita Pepino betreut Kinder im Alter von sechs Monaten bis sechs Jahren und wurde bereits 2018 mit dem Gütesiegel des Landessportbundes als anerkannter Bewegungskindergarten zertifiziert. Die gezielte Förderung von

Bewegung und motorischer Entwicklung steht hier im Mittelpunkt. Das neue Bällebad trägt dazu bei, dieses Konzept weiter zu unterstützen. Es bietet den Kindern eine sichere und spielerische Umgebung, um ihre motorischen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen zu entwickeln. Neben sensorischer Stimulation wird die Grobmotorik, die Koordination und der Gleichgewichtssinn geschult. Durch das offene Raumkonzept der Kita können Kinder aus verschiedenen Gruppen gemeinsam spielen und in einem geschützten Raum soziale Fähigkeiten ausbauen. Gerade in den Wintermonaten bietet das Bällebad eine willkommene Alternative für aktive Bewegung.

Das bisherige Bällebad war in die Jahre gekommen und aufgrund starker Abnutzung nicht mehr vollumfänglich nutzbar. Dank der Unterstützung der Bürgerund Energiestiftung Lichtenau konnte nun ein neues, hochwertiges Modell angeschafft werden. Der Aufbau erfolgte mit tatkräftiger Hilfe engagierter Väter und der Erzieher in kurzer Zeit.

Die Kita Pepino bedankt sich herzlich bei der Bürgerund Energiestiftung Lichtenau sowie allen Beteiligten, die zur Umsetzung beigetragen haben. Durch solche Förderungen kann weiterhin ein optimales Umfeld für die (Bewegungs-)Entwicklung der Kinder geschaffen werden.



Ausblick auf das Programm des Familienzentrums Sonnenschein für April und Mai 2025

Atteln (rr). Auch in den nächsten Wochen bietet das Familienzentrum Sonnenschein ein reichhaltiges Angebot für Familien. Neben Beratungsangeboten, wie z.B. die logopädische Beratung durch die ortsansässige Logopädin Frau Willeke oder die ergotherapeutische Beratung durch Herrn Wüllner, und auch die offene Sprechstunde durch Herrn Curdt vom Caritas-Verband e.V. Paderborn, gibt es weitere Angebote, wie Yoga für Kinder, sowie waldpädagogische Veranstaltungen für die jüngsten Kinder.

Auf zwei Termine sei besonders hingewiessen: Am Dienstag, den 15. April, 19 Uhr – ca. 21 Uhr ist Dr. Rhea Dankers im Familienzentrum zu Gast und hilft, das kindliche Essverhalten zu verstehen. Frau Dankers

gibt auch Anregungen für die Gestaltung der Familienmahlzeiten. Am Dienstag, den 13. Mai, 19:30 Uhr geben Frau Babel und Frau Ernst Einblicke in die Welt der ätherischen Öle und geben viele interessante Tipps und Anregungen, wie der Körper ganzheitlich unterstützt werden kann.

Alle Angebote sind kostenfrei, Anmeldungen werden erbeten im Familienzentrum Sonnenschein in Atteln. Tel.: 05295-89510.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter https://familienzentrum-atteln.de

So sichern Eltern die finanzielle Zukunft ihrer Kinder

Weil Ihre Kleinen die Größten sind.

Die Zukunft der eigenen Kinder absichern – das wünschen sich wohl alle Eltern. Doch wie schafft man es, mit kleinen Beiträgen langfristig ein finanzielles Polster aufzubauen?

Die Provinzial Versicherung Lichtenau bietet mit "Starter Kids Plus" eine smarte Lösung, die genau das ermöglicht.

Redaktion: Herr Keskin, viele Eltern wollen ihren Kindern eine finanzielle Starthilfe mitgeben. Wie kann das mit der Provinzial gelingen?

Ilker Keskin: Ganz einfach: mit "Starter Kids Plus"!
Dabei nutzen wir beispielsweise das Kindergeld als clevere Investition. Der Staat zahlt aktuell pro Kind
255 Euro monatlich – das sind bis zum 18. Geburtstag satte 55.080 Euro. Wenn man dieses Geld sinnvoll anlegt, kann daraus eine richtig große Summe werden.

Redaktion: Das klingt spannend! Können Sie ein Beispiel geben?

Ilker Keskin: Wenn das Kindergeld ab Geburt in unseren "Starter Kids Plus"-Vertrag investiert wird und eine durchschnittliche Rendite von 6% pro Jahr erzielt, stehen dem Kind mit 18 Jahren schon rund 118.000 Euro zur Verfügung.

Redaktion: Und wenn das Kind dann einen Teil des Geldes für Studium, Auto oder die erste Wohnung verwenden möchte?

Ilker Keskin: Kein Problem! Man kann jederzeit flexibel Geld entnehmen. Nehmen wir an, das Kind nutzt 50.000 Euro für wichtige Anschaffungen. Die restlichen 68.000 Euro bleiben investiert. Lässt man dieses Geld einfach weiter bis zum 62. Lebensjahr "liegen",

Ilker Keskin von der Provinzial in Lichtenau erklärte in einem Interview die einfache Handhabung und die Vorteile des Angebots.

Investition bereits

ab 25 Euro im Monat!

wächst es dank Zinseszins auf beeindruckende 688.000 Euro – ohne eine einzige zusätzliche Einzahlung nach dem 18. Geburtstag!

Redaktion: Wow! Wirklich eine beeindruckende Summe, die da zusammenkommt. Welche weiteren Vorteile bietet das Modell?

Ilker Keskin: Neben der hohen Flexibilität ist es vor allem für jeden kostengünstig. Schon ab 25 Euro im Monat kann man starten. Außerdem bieten wir eine zusätzliche Sicherheit: Sollte den Eltern etwas passieren, übernimmt die Provinzial die Beitragszahlungen – bis das Kind 27 Jahre alt wird, sofern es sich noch in schulischer Ausbildung befindet. Andernfalls werden die Beiträge bis zum 18. Lebensjahr übernommen. Das gibt den Eltern einfach ein gutes Gefühl.

Redaktion: Ein tolles Konzept! Haben Sie einen Tipp für Großeltern oder Paten, die langfristig etwas für ihre Enkel oder Patenkinder tun möchten?

Ilker Keskin: Absolut! Anstatt Spielzeug oder Kleidung zu schenken, können Großeltern mit einem Starter Kids Plus-Vertrag echte Zukunftsperspektiven schaffen. Ein Geschenk, das ein Leben lang bleibt!

Immer da. Immer nah.

*Performance-Szenarien: Die Performanceszenarien des Produkts sind abhängig von den gewählten Fonds. Da die Wertentwicklung der Fondsanteile nicht vorauszusehen ist, können wir vor Beginn der Zahlung das tatsächlich zur Verfügung stehende Kapital nicht garantieren. Bei der Beispielrechnung ist eine durchschnittliche Rendite von 6% angenommen worden.



Vogelschießen Henglarn

Grußworte

Liebe Schützenbrüder, verehrte Gäste und Freunde unseres Schützenwesens!

Mit großer Freude laden wir Sie im Namen des Bürgerschützenvereins Henglarn zu unseren traditionellen Festlichkeiten ein. Am Samstag, den 26. April 2025, starten wir mit dem spannenden Vogelschießen, bevor wir vom 3. bis 5. Mai 2025 unser Schützenfest in gewohnter Geselligkeit feiern. Unser Schützenfest ist weit mehr als ein jährlicher Höhepunkt – es ist gelebte Tradition, die Jung und Alt verbindet. Seit Generationen stehen wir für Gemeinschaft, Brauchtum und das Miteinander aller Generationen. Besonders ehren wir in diesem Jahr unsere Jubelmajestäten, die uns mit ihrem Einsatz und ihrer Verbundenheit zum Schützenwesen ein Vorbild sind. Ihr Wirken zeigt eindrucksvoll, wie sehr unsere Traditionen in Henglarn verwurzelt sind.

Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr das 25-jährige Jubelpaar Bernhard und Marianne Meier sowie das 40-jährige Jubelpaar Franz Müting und Hildegard Even-Grabe geb. Even. Vor 50 Jahren hieß das Henglarner Königspaar Horst und Ruth Oelke und vor 70 Jahren regierten Johannes Meier und Theresia Luis den Bürgerschützenverein. Im Jahr 1965 konnte aufgrund des Hochwassers leider kein Schützenfest gefeiert werden. Der Bürgerschützenverein wäre geehrt, noch alle unter uns weilenden Angehörigen der Jubelhofstaate am Samstag in der Schützenhalle begrüßen zu dürfen.

Ein besonderer Dank gilt unserem amtierenden Königspaar Markus und Sarah Köhler mit ihrem charmanten Hofstaat. Mit viel Engagement und Herzlichkeit haben sie das vergangene Schützenjahr geprägt und unsere Gemeinschaft bereichert. Wir wünschen allen Königsanwärtern viel Glück und ein ruhiges Händchen beim Vogelschießen 2025!

Ein Fest wie dieses lebt von Menschen, die es mit Freude und Engagement gestalten. Unser besonderer Dank gilt daher allen Helferinnen und Helfern, unseren Musikerinnen und Musikern sowie allen, die zum Gelingen beitragen. Lassen Sie uns gemeinsam unvergessliche Tage erleben, voller Freude, Geselligkeit und Schützentradition. Zeigen wir unsere Verbundenheit mit unserer Heimat und unserem Schützen-

wesen – schmücken Sie Ihre Häuser mit Fahnen und lassen Sie unser Dorf in festlichem Glanz erstrahlen! Ein herzlicher Gruß geht an alle, die aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht an unseren Feierlichkeiten teilnehmen können. Wir denken an Euch und wünschen Euch alles Gute! Wie in den letzten Jahren werden wir am Schützenfestsonntag den Schützenbrüdern, die aus Alter-, oder Gesundheitsgründen nicht am vollständigen Festumzug teilnehmen können, die Möglichkeit geben vor der Parade an "Pleggers Hof" in den Zug einzutreten und so an der Parade teilnehmen zu können.

Wir freuen uns darauf, viele bekannte Gesichter wiederzusehen und neue Freundschaften zu knüpfen. In diesem Sinne heißen wir Sie alle herzlich willkommen und wünschen uns allen ein harmonisches, fröhliches und erfolgreiches Schützenfest 2025!



Jürgen DüchtingOberst



Christian Hansmeyer Vorsitzender

"Auf ein tolles Schützenjahr 2025!"



Festablauf in Henglarn...

Samstag, 26. April 2025 Vogelschießen

14.30 Uhr Antreten an der St. Andreas Kirche zum Abholen des amtierenden Königs und

anschließendem Vogelschießen

15.15 Uhr Königsschießen

Es spielen die Blaskapelle Etteln und der

Spielmannszug Atteln

ab 20 Uhr TANZ - Es spielt die Musikkapelle Meerhof

Samstag, 3. Mai 2025

16.45 Uhr Antreten an der St. Andreas Kirche

17.00 Uhr Schützengottesdienst, anschließend

Zapfenstreich mit Kranzniederlegung

Abholen der Jubelkönige.

Es spielen der Musikverein Wewelsburg und

das Tambourcorps Haarer

20.00 Uhr TANZ

Sonntag, 4. Mai 2025

14.00 Uhr Antreten an der St. Andreas Kirche, anschließend Abholen des amtierenden Königs, großer Festzug durch die Gemeinde, Parade auf Kirchstraße, vor Parade Eintreten der alten Garde

16.00 Uhr Verleihung Königsorden, anschließend Königstanz. Es spielen der Tambourcorps Haaren der Spielmannszug Atteln sowie die

Musikvereine Wewelsburg und Henglarn

19.00 Uhr TANZ

Montag, 5. Mai 2025

09.00 Uhr Antreten an der St. Andreas Kirche anschließend Frühstück mit Ehrung dei Prinzen und Jubilare.

Es spielt der Musikverein Henglarn.

17.00 Uhr Antreten an der St. Andreas Kirche, anschließend Abholen des amtierenden

Schützenhalle. Es spielen der Musikverein Wewelsburg und das Tambourcorps

Haaren

20.00 Uhr TANZ

Am Schützenfestwochenende spielt abends zum Tanz die Blaskapelle "Freude und Frohsinn" Etteln



25-jähriges Jubelpaar

Bernhard Meier, Marianne Meier

40-jähriges Jubelpaar

Franz Müting, Hildegard Even-Grabe, geb. Even





Unser noch amtierendes Königspaar 2024: Markus und Sarah Köhler. Die Nachfolger werden beim Vogelschießen am 26. April 2025 ermittelt.

Unser noch amtierender Jungschützenkönig 2024 Simon Agethen. Der Nachfolger wird ebenfalls beim Vogelschießen am 26. April 2025 ermittelt.





Friedensgebete im April 2025 in Kleinenberg

Kleinenberg (fjm). Im April werden zweimal Friedensgebete in Kleinenberg stattfinden: Am Sonntag, den 6. April, dem 5. Fastensonntag, der die Passionszeit eröffnet, wird um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Cyriakus zu Kleinenberg das Friedensgebet als Kreuzwegandacht mit dem Titel "Über alles die Liebe: Selbstliebe und Nächstenliebe, Feindesliebe und Gottesliebe" um den Frieden in der Welt gehalten.

Das zweite Friedensgebet findet, wie in den Jahren zuvor, schon am Karsamstag statt. Hierzu treffen sich die Teilnehmer am Samstag, den 19. April bereits um 10 Uhr morgens am Grab Christi an der Ostseite der Wallfahrtskirche zu Kleinenberg. Alle Gläubigen und Interessierten aus dem Pastoralen Raum und darüber hinaus, sowie Christen aller Konfessionen sind herzlich zur Teilnahme und zum Mitbeten und Mitsingen eingeladen!

Gemeinsam die Bibel entdecken lesen, reden und verstehen

Lichtenau (sg). Sinnsuche, Wertewandel, Lebensfragen - auf der Suche nach Antworten auf diese und ähnliche Fragen stößt der Mensch gelegentlich auch auf die Bibel. Aber nur mit dem Lesen dieses Buches ist es meist nicht getan. Was man liest muss auch verstanden werden. Und um zu verstehen hilft es, darüber zu reden. Diese Möglichkeit bietet die Freie Christen-Gemeinde Lichtenau: Suchende und Interessierte können durch gemeinsames Bibellesen sowie durch den Austausch über Erfahrungen und Erkenntnisse Gott kennen lernen oder neu entdecken.

Start des Glaubensgrundkurses ist am Mittwoch, 30. April 2025 um 18:30 Uhr in den Räumlichkeiten der Freien Christen-Gemeinde in Lichtenau, Lange Straße 16. Unter dem Motto "Echtes Leben finden", sind alle herzlich eingeladen, die auf der Suche nach Antworten auf ihre persönlichen Lebensfragen sind. Geplant sind insgesamt sechs Abende von je 1,5 Stunden zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters.

Die Teilnahme ist kostenlos. Für eine gute Organisation ist eine Anmeldung zur Teilnahme bei Pastor Simon Gahre unter Tel.: 0176 3044 7710 oder per Mail: simon.gahre@fcgl.de erforderlich.

SEIT ÜBER **30 JAHREN FÜR SIE DA!**

- NEUBAU
- SANIERUNGEN
- REPARATUREN
- ABDICHTUNGEN
- DACHRINNENARBEITEN

NIETZ und LÖSEKE Die Profis

Dachdeckermeisterbetrieb GmbH & Co.KG

Inh. André Hillebrand Maschweg 1 | 34414 Warburg-Ossendorf

(°) 05642 1453

□ nietz-loeseke@t-online.de

Besucht uns auf... www.nietz-loeseke.de

für Ihr Dad

Kirchentermine | Übersicht APRIL

www.pr-wl.de

Katholische Gemeinden - Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

MESSEN	Sa. 5.4.	So. 6.4.	Sa 12.4.	So 13.4.	Fr. 18.4.*)	Sa. 19.4.	So. 20.4.*)	Mo. 21.4.*)	Sa. 26.4.	So. 27.4.
Lichtenau Pfarrkirche St. Kilian		9:00		9:00		21:00	9:00	9:00		9:00
Atteln Pfarrkirche St. Achatius		9:00		9:00		21:00		9:00		9:00
Henglarn Kirche St. Andreas			18:30				9:00		18:30	
Asseln Pfarrkirche St. Joh. Enthauptung		9:00		9:00			9:00			9:00
Herbram Pfarrkirche St. Joh. Baptist		10:45					10:45		17:00	
Herbram Wald Maria Königin			17:00 WGF							
Holtheim St. Franziskus Xaverius		10:45 WGF	18.30				9:00		18:30	
Kleinenberg St. Cyriakus	18:30			10:45		21:00		10:45		10:45
Husen St. Maria Magdalena	18:30		18:30				10:45			
Dalheim St. Peter und Paul		10:30		10:30			10:30			10:30
lggenhausen St. Alexander				10:45			9:00			
Grundsteinheim Kapelle St. Luzia	17:00							9:00		10:45 WGF

Hervorgehoben: geänderte Anfangszeiten!

Gottesdienste in der ev. Kirche in Lichtenau



Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienst (Karfreitag)

18.04. | **②** 9:00 Uhr mit Abendmahl

| 15:00 Uhr Kreuzweg durchs Aatal in Bad Wünnenberg

Gottesdienst zentraler Gottesdienst - Feier der Osternacht - in Bad Wünnenberg mit anschl. Osterfrühstück

≅ 20.04. || **②** 5:00 Uhr



Evangelische Erlöser-Kirchengemeinde am Sintfeld

www.evangelisch-in-lichtenau.de

Pfarrer Claus Jürgen Reihs Pfarramt: (°) 02953/326 An der Bura 2 □ pad-kg-am-sintfeld@kkpb.de (°) 05295/1035

Gemeindebüro Lichtenau:

Montag: 9:00-12:00 Uhr | Mittwoch: 9:00-11:30 Uhr

☑ pad-kg-lichtenau@kkpb.de Gemeindesekretärin: Ines Zalewski □ pad-kg-am-sintfeld@kkpb.de

Freie Christen Gemeinde

www.fcgl.de

Jeden Sonntag 10:30 Uhr Gottesdienst

Nähere Informationen, Veranstaltungshinweise und Live-Stream-Gottesdienste sowie Online-Predigten zum Nachhören unter www.fcgl.de.

Pfarrbüro St.Kilian Lichtenau:

Am Kirchplatz 6 (°) 05295/98560

Sekretärinnen E. Jung, G. Lauhoff, A. Rücker, B. Weber donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr freitags von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Freie Christen-Gemeinde Lichtenau:

Lange Straße 14 (°) 05295/1847 www.fcgl.de

Katholische Gemeinden:

Pastoraler Raum Wünnenberg-Lichtenau

Öffnungszeiten Pfarrbüro Atteln:

1. Donnerstag im Januar, März, Mai, Juli, September und November | 15 bis 16 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Holtheim:

1. Donnerstag im Januar, März, Mai, Juli, September und November | 16 bis 17 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro Herbram:

2. Dienstag im Januar, März, Mai, Juli, September und November | 9 bis 10 Uhr

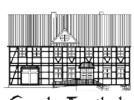
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pr-wl.de

Apothekennotdienstplan | April 2025

Di. 1.4.2025 Apotheke am Salinenhof Geseker Straße 10, 33154 Salzkotten (*) 05258/93232	Sa. 12.4.2025 Rats Apotheke Am Wallgraben 14, 33154 Salzkotten (*) 05258/98530	Mi. 23.4.2025 Engel-Apotheke Lange Str. 47, 33154 Salzkotten (*) 05258/930500		
Mi. 2.4.2025 Sintfeld Apotheke Forstenburgstr. 14, 33181 Fürstenberg (*) 02953/98980	So. 13.4.2025 Sintfeld Apotheke Forstenburgstr. 14, 33181 Fürstenberg (*) 02953/98980	Do. 24.4.2025 Apotheke am Hauptbahnhof Bahnhofstr. 40, 33102 Paderborn (*) 05251/6981490		
Do. 3.4.2025 Diemeltal-Apotheke Hauptstr. 30, 34431 Marsberg (*) 02992/97880	Mo. 14.4.2025 Bären-Apotheke Bielefelder Str. 9, 33104 Schloß Neuhaus (*) 05254/13369	Fr. 25.4.2025 Matthäus-Apotheke Lohweg 12, 33154 Niederntudorf (*) 02955/76660		
Fr. 4.4.2025 Alme-Apotheke Alter Hellweg 29, 33106 Wewer (*) 05251/940777	Di. 15.4.2025 Stadt-Apotheke Mühlenstr. 2, 34434 Borgentreich ([®] 005643/2345	Sa. 26.4.2025 Sälzer-Apotheke Lange Str. 23, 33154 Salzkotten (*) 05258/940610		
Sa. 5.4.2025 Amts-Apotheke Atteln Finkestr. 32, 33165 Atteln (*) 05292/642	Mi. 16.4.2025 Engel-Apotheke Lange Str. 47, 33154 Salzkotten (*) 05258/930500	So. 27.4.2025 Sintfeld-Apotheke Forstenburgstr. 14, 33181 Fürstenberg (*) 02953/98980		
So. 6.4.2025 Haarener-Apotheke Adam-Opel-Straße 10, 33181 Haaren (*) 02957/9858990	Do. 17.4.2025 Engel-Apotheke Lange Str. 46, 33165 Lichtenau ([®] 05295/98620	Mo. 28.4.2025 Amts-Apotheke Atteln Finkestr. 32, 33165 Atteln (*) 05292/642		
Mo. 7.4.2025 Sälzer-Apotheke Lange Str. 23, 33154 Salzkotten (*) 05258/940610	Fr. 18.4.2025 Apotheke Schöne Aussicht Warburger Str. 93, 33098 Paderborn (*) 05251/64222	Di. 29.4.2025 Haarener-Apotheke Adam-Opel-Straße 10, 33181 Haaren (*) 02957/9858990		
Di. 8.4.2025 St. Laurentius Apotheke Paderborner Str. 62, 33178 Nordborchen (*) 05251/399931	Sa. 19.4.2025 Apotheke Warburger Straße Warburger Str. 14, 33034 Brakel (*) 05272/392263	Mi. 30.4.2025 Hirsch-Apotheke Lange Torstr. 5, 34439 Peckelsheim (*) 05644/1000		
Mi. 9.4.2025 Apotheke im Medico Husener Str. 48, 33098 Paderborn (*) 05251/8773580	So. 20.4.2025 Alme-Apotheke Alter Hellweg 29, 33106 Wewer (*) 05251/940777	Daten entnommen: www.akwl.de Weitere Infos zum		
Do. 10.4.2025 Engel-Apotheke Lange Str. 46, 33165 Lichtenau (*) 05295/98620	Mo. 21.4.2025 Haarener-Apotheke Adam-Opel-Straße 10, 33181 Haaren ([®] 02957/9858990	Apothekennotdienstplan sind dort zu entnehmen.		
Fr. 11.4.2025 Drei Hasen Apotheke Westernstraße 27, 33098 Paderborn (*) 05251/22266	Di. 22.4.2025 Amts-Apotheke Atteln Finkestr. 32, 33165 Atteln (*) 05292/642			







Engel-Apotheke

Lange Str. 46 33165 Lichtenau

Bestellungen: 0800/0098620

 $\\ \ddot{O}ffnungszeiten:$

$$\label{eq:mostage} \begin{split} &\text{Mo. - Fr. }: 8:00 \text{ Uhr bis } 20:00 \text{ Uhr} \\ &\text{Samstags}: 8:00 \text{ Uhr bis } 13:00 \text{ Uhr} \end{split}$$

Apotheken & Ärzte | Übersicht

Apotheken:



Engel-Apotheke

Lange Straße 46 33165 Lichtenau (*) 05295/98620 www.engelapolichtenau.de

Amts-Apotheke

Finkestraße 32 33165 Lichtenau-Atteln **(*)** 05292/642 www.apotheke-atteln.de

Ärzte:

Allgemeinmedizin + Innere Medizin

Dr. med. Jan Peter Rinn Dr. med. Judith Mädel Driburger Straße 12 33165 Lichtenau (*) 05295/1005 oder 1011 www.hausarzt-lichtenau.de

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Dr. med. Stefan Albrecht Dr. med. Lisa Brandtönies Lange Straße 33 33165 Lichtenau (*) 05295/930560 www.dr-albrecht-lichtenau.de

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Silke Bagger Driburger Straße 15 33165 Lichtenau (*) 05295/228 www.allgemeinmedizin-lichtenau.de

Zahnärzte:

Dr. med. dent. Kai Gerrit Muhlack

Lange Straße 60, 33165 Lichtenau (*) 05295/1606 www.dr-muhlack.de

Tierärzte & Tierheilpraxen:

Tiergesundheitszentrum Söhl GmbH

Zum Breikedahl 12 33165 Lichtenau (*) 05295/99899-0 www.tgz-lichtenau.de

Kleintierzentrum im Soratfeld ehemals Knoop

Im Soratfeld 2-4 33165 Lichtenau (*) 05295/98500 www.tierarztpraxis-lichtenau.de

Notfall?

Arztrufzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes







Infos & Termine | April 2025

Anmeldung!

Offenes Elterncafé

- mage 2. April
- 8:30 10:00 Uhr, kostenlos

Frühjahrs- und Sommerbörse

- # 5. April
- Atteln

Anmeldung!

Frühlingsgezwitscher

Spielmannszug Kleinenberg

- film 6. April
- Schützenhalle Kleinenberg
- ① 10:30 Uhr

Kaffeeklatsch - Kolpingfamilie Lichtenau

- 6. April
- Begegnungsstätte Lichtenau
- ① 14:00 Uhr 17:00 Uhr

Offene Sprechstunde

- # 7. April
- **1**4:30 Uhr 16:00 Uhr, kostenlos

Anmeldung!

Ergotherapeutische Beratung

- # 8. April
- ♀ Familienzentrum Sonnenschein, Atteln
- 8:00 Uhr 9:00 Uhr, kostenlos

Mittagstisch

- # 9. April
- ♀ Gaststätte "Zum Stern", Holtheim
- ② 12:00 Uhr

Blutspenden in Atteln

- # 9. April
- Altenauhalle, Atteln
- **9** 16:00 20:00 Uhr

Schützensenioren-Wanderung

- **10. April**
- ♥ HSV Lichtenau, Treffpunkt Schützenhalle Lichtenau
- **1**4:00 17:00 Uhr

Frühlingskonzert – Blasorchester Lichtenau

- **12. April**
- Schützenhalle Lichtenau
- 2 19:00 Uhr



Familientag "Et labora!" Handwerk im Kloster

- **13. April**
- ① 11:00 17:00 Uhr

Osterschießen, Grundsteinheim

- **13. April**
- Grundsteinheim

Frühjahrswanderung

- **13. April**
- EGV Kleinenberg

Anmeldung!

Aqua Magis Plettenberg

- **14.** April
- Fifteens Lichtenau
- **9**:00 17:00 Uhr, ab 10 Jahren

Beratungs-Abend

Anmeldung!

für ein gesundes Essverhalten

- **15. April**
- 19:00 Uhr 21:00 Uhr, kostenlos

Anmeldung!

Workshop "Alt bekanntes neu entdeckt"

- **16.** April
- 10:00 11:30 Uhr, ab 6 Jahren 11:45 - 13:15 Uhr, ab 10 Jahren

Blutspenden in Kleinenberg

- **17. April**
- Schützenhalle, Kleinenberg
- 2 16:00 20:00 Uhr

Aktion "Lichtenau muss sauber werden"

- **19. April**
- Kolpingfamilie Lichtenau
- 8:30 Uhr

Take it Easty, Jungschützen Atteln

- **20.** April
- Altenauhalle Atteln
- ② ab 20:30 Uhr

VHS Kursprogramm Übersicht

Einfach den QR-Code einscannen und bequem durch das VHS Kursprogramm blättern.





Anmeldung!

Hof-Genuss Osterevent für Groß und Klein

- **20. April**
- Wantüns Hof in Atteln
- ② ab 12:00 Uhr

Ostereiersuchen

- # 21. April
- Atteln

Anmeldung!

Trefftage Frühling

- **22. 25. April**
- 9:00 15:00 Uhr

Mittagstisch

- **22. April**
- Gaststätte "Zum Stern", Holtheim
- ① 12:00 Uhr

Vogelschießen Henglarn

- **26. April**
- Henglarn
- **4**:30 Uhr

Saisoneröffnung Tennisclub mit Fest

- # 27. April
- TC Altenautal



Zeit für euer Feedback...

Jetzt seid ihr dran. Wir möchten euer ehrliches und konstruktives Feedback zum Magazin DIE15 erfassen. Dazu einfach den QR-Code einscannen, ausfüllen und absenden. Egal ob Lob, Kritik oder Verbesserungsvorschläge. Wir nehmen alles.:)

Vielen Dank vorab. Combine**MEDIA.**





Weißer Sonntag in Henglarn

27. April

Wanderung in den Mai

- **30. April**
- Grundsteinheim
- FGV Holtheim

Tanz in den Mai beim VfL

- **30. April**
- Sportheim Lichtenau
- 20:00 Uhr

Frühlingsfest Herbram

- **30. April**
- Oorfplatz Herbram
- **1**7:00 Uhr



AUTOHAUS Borchen-Etteln

Neu bei uns: Professionelle Automatikgetriebespülung für alle Marken.

Kirchstraße 41 | 33178 Borchen | 0 52 92 - 896 WWW.koch-autohaus.com

Magazin DIE15 | Infos

7 Gesicherte Verteilung

7 Bessere Sichtbarkeit

7 Crossmedial

Ansprechpartner*innen aus der Region

DIN A4 (210 x 297 mm) Seitenformat

Satzspiegel 175 x 252 mm **Spaltenbreite** 2-spaltig Druckauflage 5.000 Exemplare

Farben 4-farbig

Veröffentlichung monatlich, crossmedial

Kontakt ANZEIGEN | Beratung & Buchung



Laura Bickmann

Anzeigenberatung, Anzeigenmanagement

bickmann@combine.media

05292 89890-16



Jule Schäfers Anzeigengestaltung

**** 05292 89890-14

Kontakt REDAKTION | Beratung & Buchung



Dr. Matthias Preissler Redaktionsleitung

□ redaktion@die15.com

U 05295 8971

So geht's | Artikel einreichen



Gute Auflösung der Bilddateien (jpg, png, pdf)

Texte unformatiert senden (doc, odt, pdf, docx)

Beiträge an redaktion@die15.com senden

Redaktionsschluss beachten (siehe unten)



An alles gedacht? Dann abschicken.

DIE15-Auslagestellen | Übersicht

ATTELN

- Amts-Apotheke
- Bäckerei Voss
- REWE Markt
- Combine**MEDIA.**
- Metzgerei & Imbiss Vahle

LICHTENAU

- Marketinggemeinschaft, Geschäftsstelle TZL
- Stadtverwaltung Lichtenau
- Sparkasse
- Volksbank
- Schreibwaren Küting-Sander
- Rechtsanwälte Fust & Schulte
- Bruder Markus
- Provinzial Lichtenau

HUSEN

- Europa Feriendorf Restaurant "Die Fabrik"
- St.-Annen-Kapelle (Amerunger Kapelle)

ETTELN

- Bäckerei Zacharias
- Autohaus Koch
- Raumausstattung Kloppenburg

KLEINENBERG

- Bäckerei Grautstück
- Holz Mehring

HENGLARN

- Bäckerei Zacharias
- Gesundheitsmanufaktur im Altenautal

ASSELN

Assler Deele



Du möchtest das Magazin auch bei dir auslegen?

Dann melde dich bei uns: info@combine.media

TERMINE FÜR 2025

Ausgahe	Erscheinungstermin *	Anzeigen-/Redaktionsschluss
Mai Juni Juli September Oktober November Dezember	05. Mai 2025 02. Juni 2025 07. Juli 2025 01. September 2025 06. Oktober 2025 03. November 2025 01. Dezember 2025	16. April 2025 16. Mai 2025 20. Juni 2025 15. August 2025 19. September 2025 17. Oktober 2025 14. November 2025



#PRINTMEDIEN #DESIGN

#SEO #SOCIALMEDIA

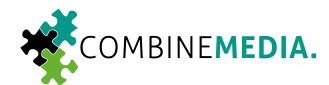
#MARKETING





EURE SOCIAL MEDIA POSTS GEHEN UNTER?

DAS LÄSST SICH ÄNDERN - WIR HELFEN EUCH, ENDLICH SICHTBAR ZU WERDEN!



Combine**MEDIA.**Große Tweete 1
33165 Lichtenau

**** 05292 8989010

www.combine.media